

Er scheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction, — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 262.

Leipzig, Mittwoch den 10. November.

1869.

Nichtamtlicher Theil.

Christian Friedrich Stöbner.

Da in Nr. 196 des Börsenblattes, bei Gelegenheit eines Berichtes über die General-Versammlung des Schweizerischen Buchhändler-Vereins in Zürich am 19. Juli d. J., durch den Präsidenten des gedachten Vereins, Hrn. A. Reimann, zum ersten Mal des am 26. Januar 1869 erfolgten Todes von Christian Friedrich Stöbner in Schaffhausen gedacht worden, so findet sich der Verfasser nachstehender Mittheilungen, welche in dem für unser Deutschland so verhängnißvollen Jahre 1866 geschrieben und ursprünglich für ein literarisch-biographisches Werk über zeitgenössische Schriftsteller bestimmt waren, veranlaßt, die geehrte Redaction um Aufnahme derselben in diesen Blättern zu ersuchen, da dieselben auch für weitere Kreise und namentlich für die zahlreichen Freunde und Verehrer des dahingeshiedenen verdienstvollen Mannes nicht ohne alles Interesse sein dürften; um so mehr, da bis jetzt noch kein weiterer Nekrolog des Verewigten erschienen.

Dieselben lauten mit Weglassung alles nicht Hierhergehörigen folgendermaßen:

Es war für mich immer von hohem Interesse, Männer und Frauen, die literarisch in weiteren und größeren Kreisen bekannt geworden, auch persönlich und namentlich in ihrer engeren Häuslichkeit, dem eigensten Schauplatz ihres geistigen Schaffens und Wirkens, kennen zu lernen und zu beobachten.

Ist nun auch nicht alles, was man auf diese Weise erfährt und sieht, für die Oeffentlichkeit geeignet, da schon der einfachste Tact und der gewöhnlichste Anstand gebietet, in derartigen Mittheilungen mit möglichster Rücksicht und Discretion zu verfahren, so gibt es doch immer so mancherlei Erwähnenswerthes, das eine öffentliche Besprechung, sowohl den betreffenden Personen — deren Wirken und sie selbst ja ohnedies schon der Oeffentlichkeit angehören — als auch dem größeren literarisch gebildeten Publicum gegenüber, hinlänglich und genügend rechtfertigt.

Während meines längeren Aufenthalts in Stadt und Kanton Schaffhausen machte ich auch die Bekanntschaft von Christian Friedrich Stöbner, dem Begründer, Herausgeber und Redacteur des „Tageblatt für den Kanton Schaffhausen“.

Derselbe, im ersten Decennium dieses Jahrhunderts, 1807, in dem freundlichen Ronneburg, im Herzogthum Altenburg*), geboren, kam vor etwa 30 Jahren nach der Schweiz, wo er als Lehrer und Literat vielfach thätig war. Von Anfang an erfreute er sich hier der Freundschaft und Aufmunterung von Heinrich Bicholle. Dieser

*) Damit findet auch der Irrthum in Nr. 196 des Börsenblattes seine Berichtigung, Stöbner sei im Oldenburgischen geboren; offenbar ist das Großherzogthum mit dem ähnlich lautenden Herzogthum verwechselt worden.
A. d. B.

Sechshunddreißigster Jahrgang.

war auch wohl die Veranlassung, daß sich Stöbner zu dauernder Niederlassung in der Schweiz entschloß. Er lebte nun an verschiedenen Orten, so anfänglich in Zürich, dann in Aarau und später in Schaffhausen. In dieser Stadt ist er ein wohlangesehener naturalisirter Schweizer-Bürger, im Besitz eines hübschen Wohnhauses im Werth von mindestens 40,000 Francs, einer wohlaccreditirten und renommirten Buchhandlung (Firma: Brodtmann'sche Buchhandlung) und einer vollständig neu eingerichteten Buchdruckerei.

Außer von zahlreichen Verlagsartikeln seiner Buchhandlung ist Stöbner's ganze und angestrenzte Thätigkeit von der Redaction des von ihm begründeten und seit 26 Jahren nun unermüdet und rüstig fortgesetzten „Tageblatt für den Kanton Schaffhausen“ in Anspruch genommen. In technischer Hinsicht kommt ihm dabei erfreulicher Weise die Hilfe seiner heranwachsenden Kinder zu Statten. Der ältere Sohn, Friedrich August, bereits Officier in der Schweizer Miliz, dirigirt namentlich in der buchhändlerischen und typographischen Abtheilung des weitverzweigten Geschäfts, und die eine seiner Töchter läßt sich die exacte Ausübung der Zeitungs-Expedition in allen ihren Zweigen angelegen sein.

Das Tageblatt ist, wie das bei jedem größeren geachteten und verbreiteten Zeitungsunternehmen der Fall, eine wahre Zierde für die Stadt und das Land, wovon selbiges ausgeht. Um so mehr, da Stöbner bemüht ist, sich möglichster Unparteilichkeit zu befleißigen, streng nur die Sache, das Recht und die Freiheit des Volkes ins Auge fassend. Tüchtige Mitarbeiter aus allen Ständen stehen ihm dabei auch hin und wieder zur Seite. Einer der vorzüglichsten Mitarbeiter Stöbner's in den letzten Jahren ist der frühere Oberst im badischen Volkshcer, A. v. Clossmann, auch einer der deutschen Patrioten des Jahres 1849, die dem sicheren Tode nur durch die Verbannung ins Ausland entgehen konnten; ein Schriftsteller, besonders auch in militärischer und politischer Hinsicht, von hohem Ruf und namhafter Bedeutung; außerdem ständiger Correspondent der größten und geachtetsten deutschen Zeitungen.

Eine verhältnißmäßig große Verbreitung, über 2000 Abonnenten, spricht dafür, daß dies Streben Stöbner's gebührend anerkannt wird; auch die täglichen zahlreichen Annoncen und Bekanntmachungen aller Art legen hinlänglich Zeugniß dafür ab. Es wird überhaupt ein ziemlich bedeutendes Capital durch ein Unternehmen, wie der Verlag des Tageblattes ist, umgesetzt. So kommt z. B. jede einzelne Nummer desselben täglich auf 64 Francs zu stehen; da nun die Woche 6 Nummern erscheinen, so macht dies jährlich an 312 Nummern, also auch jährlich einen Productions-Aufwand von 19,968 Francs; dazu gehört denn doch manches Inserat à Zeile 5 Centimes.

Soweit aus den gedachten Mittheilungen.

Jene Tage, Stunden und Abende, an welchen ich mit Stöbner

verkehrte, werden zu den unvergeßlichen und schönsten meines Lebens zählen, da der Verstorbene ein Mann von reichem Wissen, wahrhaft humaner Gesinnung und tiefem Gefühl für die Schönheiten der Natur war. Er hatte namentlich in letzterer Beziehung sein neues Heimathland recht lieb gewonnen, obgleich er in seinem Sinn und Thun ein echt deutscher Mann geblieben war.

In religiöser Hinsicht ebenso freisinnig, als wirklich tolerant gegen Andersgesinnte, war er mit vielen hervorragenden Männern dieser Richtung bis zu seinem Ende eng verbunden und befreundet. Von vielen Andern nenne ich nur den bekannten Geh. Kirchenrath Dr. Dan. Schenkel in Heidelberg, von dessen zahlreichen frühern Schriften auch viele in seinem Verlage erschienen sind.

Als wir uns endlich wieder trennen mußten und wir tief ergriffen von einander für längere Zeit Abschied nahmen, da ahnten wir beide freilich nicht, daß es ein solcher für die Ewigkeit sein sollte! Es war dies im Juni 1866. — Noch nicht drei Jahre später, und schon war Stöhner heimgesufen zu seinem Schöpfer, den er am liebsten in der Sonntagstillen, im Duft und Rauschen des grünen Waldes, im Kreise der geliebten Seinigen verehrte!

Ehre seinem Andenken für jetzt und alle Zeit!

A. v. Hartenfels.

Das Salariren unsrer Gehilfen.

Von vielen Seiten werden Klagen laut, daß ein Mangel an tüchtigen Gehilfen im Buchhandel sei. Eine Hauptursache dieser Erscheinung liegt wohl darin, daß gerade bei unserm Geschäfte die jungen Leute außerordentlich schlecht bezahlt sind.

Schreiber dieses, seit 45 Jahren dem Buchhandel angehörig, im Sortiment und Verlag thätig, bedauert lebhaft, wie junge Leute nach vollendeter Lehrzeit von drei oder vier Jahren bei den hohen Preisen aller Lebensbedürfnisse ein äußerst geringes Salär beziehen, womit nur höchst nothdürftig das Leben gefristet werden kann, wenn keine Zuflüsse von elterlicher oder verwandlicher Seite stattfinden. So z. B. zahlt eine sehr geachtete Handlung in Würzburg neben freier Wohnung ein monatliches Salär von 31 Gulden südd. Währ.; dann eine der ersten Verlagshandlungen in Berlin monatlich 25 Thlr., und der junge Mann muß allein für seine Miethwohnung monatlich 6 Thlr. zahlen, soll also mit 19 Thlrn. alles Uebrige bestreiten!

Sind da nicht gewöhnliche Handwerker besser daran?

Möchten daher Prinzipale billige Rücksichten üben und dazu beitragen, daß brauchbare Gehilfen herangebildet werden, die Lust und Freude am Geschäfte haben, — aber nicht mit Hunger und Noth kämpfen müssen.

Miscellen.

Leipzig, 9. Nov. Auf Freitag den 19. d. Mts. fällt hier die Feier eines Wuktages, daher in der nächsten Woche wegen der dadurch veränderten Hauptexpedition der hiesigen Herren Commissionäre die Verschreibungen um einen oder einige Tage früher als gewöhnlich hier einzutreffen haben.

Die Landständische Bank in Bautzen bringt wiederholt in Erinnerung, daß ihre Noten zu 5 Thlr. mit dem 31. December 1869 werden präcludirt werden und daß dieselben, sowie die per 31. Januar 1870 zu präcludirenden Noten zu 10 Thlr. in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, in Dresden bei Schie Nachfolgern und in Bautzen bei der Casse der Bank, welche letztere auch deren Einlösung gegen baares Geld bewirken wird, zum Umtausch zu präsentiren sind.

Am 31. October feierte der Cölnener Buchhandlungs-Gesellschaftsverein, „die Gule“, bei einem solennen Mittagsmahl sein achtziges Stiftungsfest. Außer den Mitgliedern waren einige Freunde des Vereins, sowie auch ein Colleague aus Düsseldorf erschienen, welche zunächst in herzlicher Weise vom Präsidenten bewillkommen wurden. Schon vor Eröffnung der Tafel waren verschiedene Glückwunschschriften von nah und fern eingelaufen, zu denen sich später noch zwei Telegramme gleichen Inhalts — aus Dresden — gesellten, die nicht wenig zur Hebung der Feststimmung beitrugen. Ernste und heitere Toaste u. wechselten nun mit Clavier-Vorträgen und gemeinschaftlich gesungenen, für das Fest eigens gedichteten Liedern. Nach eingenommenem Kaffee trennten sich die Festgenossen auf kurze Zeit, um den Abend dann noch in Gesellschaft einiger Damen, Frauen von Vereinsmitgliedern, in fröhlicher Weise zu beschließen. Eine besondere Weihe erhielt das Fest noch durch ein höchst liebenswürdiges Beglückwünschungsschreiben des Hrn. C. F. Richter in Hamburg, welchem eine bedeutende und gediegene Auswahl von Büchern aus dessen Verlage als Geschenk für die Vereinsbibliothek beigelegt war.

Als ein neues Unternehmen, das auch für den Buchhandel von großer Bedeutung zu werden verspricht, kündigt sich eine Zeitschrift an, die unter dem Titel: „Der literarische Verkehr. Organ für die Interessen der deutschen Schriftstellerwelt“ von Neujahr 1870 ab im Verlage von Otto Loewenstein in Berlin erscheinen wird. Dieselbe hat sich zum Ziele gesetzt, die Interessen der Schriftsteller namentlich in Bezug auf den Schutz des literarischen Eigenthums, in Bezug auf Preßverfolgungen und Preßprozesse, sowie endlich in Bezug auf die Hebung ihres materiellen Wohls zu vertreten. Als besonders wichtig glauben wir auf das mit dem Blatte verbundene „Büreau für Vermittelung literarischer Geschäfte“ aufmerksam machen zu müssen, welches literarische Geschäfte aller Art zu vermitteln beabsichtigt.

Personalnachrichten.

Herr Friedrich Bruckmann in München hat von der Prüfungs-Commission der Altonaer Industrie-Ausstellung für hervorragende Leistungen auf dem Gebiete der Photographie die silberne Preismedaille erhalten.

Der Kupferstecher S. Siebert in Hamburg hat für den Stich des im Verlage von Friederichsen & Co. vor kurzem erschienenen amtlichen Planes von Hamburg und Umgebung auf der Hamburger Gewerbe-Ausstellung die silberne, und auf der Altonaer internationalen Industrie-Ausstellung die bronzene Medaille erhalten.

Dem Romanschriftsteller Ewald August König in Eberfeld ist der vom New Yorker Belletristischen Journal für den besten Roman ausgeschriebene Preis von 1000 Thlrn. für sein Werk „Durch Kampf zum Frieden“ von den Preisrichtern einstimmig zuerkannt worden.

Verbote.

Vom Rath der Stadt Leipzig ist unterm 1. November die im Commissionsverlage von C. Glaeser in Gotha erschienene Karte:

Die Länder der heiligen Schrift für den Schulunterricht entworfen und gezeichnet von Eduard Schäffer, welche gemäß Sachverständigen-Gutachtens als widerrechtlicher Nachdruck der demnächst im Verlage von J. Neumann, Neudamm, in Gera erscheinenden Wandkarte: „Die Länder der heiligen Schrift nach den besten Quellen für den Schulgebrauch unter Leitung von Wilhelm J. Neumann gezeichnet von Eduard Schäffer“ anzusehen war, provisorisch mit Beschlag belegt worden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. f. w.

[33500.] Malchin, 1. November 1869.
Laut Kaufcontract de dato 20. October d. J.
ging das Verlagsrecht des

Praktischen Wochenblatts.

Allgemeine deutsche landwirthschaftliche
Zeitung.

Redigirt von Karl Stein.

Sowie die in meinem Verlage erschienenen 2
Bände von

Stein, bewährte Hausmittel

in den Besitz des Herrn D. Voelckow in Ber-
lin (Expedition des Prakt. Wochenblatts) über.
Ich bitte daher, alle von mir bezogenen Exem-
plare von Stein, Hausmittel, auf dessen Conto
zu übertragen.

Friedr. Wendt.

Auf Obiges Bezug nehmend, zeige ich hier-
durch an, daß ich unter der Firma:

Expedition des Praktischen Wochen-
blatts

D. Voelckow

in Berlin,

hier eine Verlagsbuchhandlung etablirt habe.
Probenummern des Prakt. Wochenblatts
sowie bei Aussicht auf Erfolg gerne gratis zu
Diensten; hiefür, sowie für das laut obiger An-
zeige des Herrn Friedr. Wendt in Malchin
ebenfalls in meinen Besitz übergegangene vor-
treffliche und höchst abfaßfähige Buch

Stein, bewährte Hausmittel. 1. 2. Bd.

erbitte ich die thätigste Verwendung der Herren
Sortimenter.

Meine Commissionen war Herr Otto Klemm
in Leipzig so gütig zu übernehmen. Wahlzettel,
Prospecte, Circulare u. erbitte ich mir durch
diesen.

Berlin, 1. November 1869.

Expedition des Praktischen Wochenblatts.
D. Voelckow.

P. P.

[33501.] Hiermit beehre ich mich Ihnen die
ergebene Mittheilung zu machen, daß unter Heu-
tigem Herr Buchhändler Albert Schulze aus
Berlin, seit dem 1. October 1860 — 1. Juli
1869 thätig in der Plahn'schen Buchhandlung
(Henri Sauvage) in Berlin und bei R. Kym-
mel in Riga, in meine, am 1. April 1867 unter
der Firma

H. Albrecht

gegründete

Annoucen-Expedition und Buch-
handlung

als Theilhaber eingetreten ist.

Wir führen das Geschäft unter der alten
Firma fort, doch werden wir unsere buchhänd-
lerische Thätigkeit nur dem Verlag widmen, wor-
über uns weitere Mittheilungen vorbehalten, und
hat Herr Hans Barth in Leipzig die Güte, auch
ferner unsere Commissionen zu besorgen.

Indem wir unsere Buchhandlung und be-
sonders unsere

Annoucen-Expedition

zur Besorgung von Inseraten für sämtliche
hiesige und auswärtige Zeitungen, illustrierte
Blätter, Fach-Journale, Coursbücher u. u. zu
den günstigsten Bedingungen Ihrem ferneren
geneigten Wohlwollen angelegentlichst empfehlen,
zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin, den 1. November 1869.

H. Albrecht.
A. Schulze,

welcher zeichnen wird:

H. Albrecht.

Verkaufsanträge.

[33502.] In einer preuss. Provinzialstadt von
10,000 Einw. ist ein solides und angesehenes
Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek
und Papierhandel (jährl. Bruttoumsatz 10,000
Thlr.) einschl. der Lagerbestände von ca. 2000
Thlr. Nettowerth für 6000 Thlr. zu verkaufen.
Nähere Auskunft steht zu Diensten von

Julius Krauss in Leipzig.

[33503.] In einer norddeutschen Handelsstadt
ist eine allgemein geachtete Sortiments-
handlung mit einigem Verlag, worunter
mehrere sehr gangbare Schulbücher, um 7000
Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[33504.] In einer schlesischen Kreis-Hauptstadt
mit 6000 Einwohnern, Militär und Seminar
ist ein noch im Ausblühen begriffenes Sorti-
mentsgeschäft, welches mit dem festen Lager
einen Werth von mindestens 1200 Thlr. reprä-
sentirt, excl. des Musikalien-Leihinstituts (nabezu
1500 Nummern der Leihbibliothek (nur neue
Romane von ca. 1000 Nrn.) und der eleganten,
ganz neuen Einrichtung — Ladenfenster etc.
Eigenthum des Geschäftes) Gesundheitsverhältnisse
halber sofort zu verkaufen.

Der feste Kaufpreis ist auf 1500 Thlr. fest-
gesetzt und ist mit dieser Summe kaum der
Nettowerth des festen Lagers und der Leihinsti-
tute, excl. der ganz neuen Einrichtung, bezahlt.

Einem jungen Mann mit nur geringen
Mitteln wird hiermit eine seltene Gelegenheit
zur Selbständigkeit geboten. Das Geschäft ist
das einzige am Ort und noch großer Ausdeh-
nung fähig; die Umgegend eine der reichsten
Schlesiens.

Gef. Offerten wird Herr Brauns in Leipzig
zu übernehmen die Güte haben.

[33505.] In einer kleinen Residenz Mittel-
deutschlands ist eine alte solide Sortiments-
handlung mit Leihbibliothek und einem
Zeitungsverlag unter billigen, erleichternden
Bedingungen zu verkaufen, da der Besitzer,
seiner anderweitigen Berufsgeschäfte halber,
sich der Leitung nicht persönlich widmen
kann.

Zur Uebernahme würde ein Capital von
4—5000 Thlr. genügend sein, und ist Unter-
zeichneter in den Stand gesetzt, auf ernstlich
gemeinte Anfragen nähere Auskunft über Gang
und Rentabilität des Geschäftes zu geben.

Leipzig, 6. November 1869.

E. F. Steinacker.

[33506.] Ein angesehenener gangbarer Verlag,
einschliesslich mehrerer Schulbücher und
solcher Artikel, welche sich zum directen
und Massenabsatz eignen, ist unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Preis ca. 10,000
Thlr. Die Ausstattung ist durchweg eine
sehr anständige. Adressen S. S. befördert d.
Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[33507.] Es wird ein gediegener Verlag im
Werth von 6 bis 10,000 Thlr. — womöglich in
Berlin — zu kaufen gesucht. — Offerten unter
der Chiffre S. C. # 25. durch d. Exped. d. Bl.

[33508.] In einer mittleren Stadt Deutschlands
wird ein gut renommirtes Sortimentge-
schäft zu kaufen gesucht. Reflectent würde ge-
neigt sein, erst kurze Zeit darin als Gehilfe zu
arbeiten. Offerten sub A. F. gef. durch d. Exped.
d. Bl.

[33509.] Von sehr achtbarer Seite bin ich
beauftragt, den Ankauf eines soliden, ren-
tablen Sortimentgeschäfts im König-
reich Sachsen oder den angrenzenden Län-
dern zu vermitteln.

Zur Anzahlung sind 6—8000 Thlr. dis-
ponibel und bitte ich um gef. Anträge, strengste
Discretion zusichernd.

Leipzig, 6. November 1869.

E. F. Steinacker.

[33510.] Eine kleine Leihbibliothek (na-
mentlich Ritter- und Räubergeschichten u.) wird
billig gegen baar zu kaufen gesucht. Kataloge
und Preisforderung sub E. C. 736. an Haasen-
stein & Vogler in Hamburg.

Theilhaberangebote.

[33511.] Es wünscht sich Jemand an
einer Buchhandlung, wenn auch mit Drucke-
rei und Zeitungsverlag, zu beteiligen.
Der Suchende ist 40 Jahre alt und hat auch
viele Jahre die Redaction einer Zeitung geleitet.
Derselbe ist verträglichem Charakters und sieht
mehr auf einen angenehmen Wirkungs-
kreis als auf hohen Gewinn-Antheil.
Mittel stehen zur Disposition. Franco-Offerten
unter Lit. M. G. befördert die Exped. d. Bl.
Discretion ist selbstverständlich Ehrensache.

Fertige Bücher u. f. w.

[33512.] Für die Weihnachtszeit bringe ich
hiermit in empfehlende Erinnerung:

Gruppe, O. F., vaterländische Gedichte.

Eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Taubert, W., Liederbuch für Kinder.

Cart. 1 $\frac{1}{2}$; eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr.

— E., Jugendparadies. Dichtungen für
Jung und Alt. 15 Sgr.

Bedarf bitte zu verlangen, à cond. nur
einfach.

Neu-Ruppin, den 2. November 1869.

Rud. Petrenz.

527 *

Für die lebhaftere Geschäftszeit Ihrer gefälligen Beachtung freundlich empfohlen.
[33513.]

Für Landwirthe zc.

Guß, Dr. S., Unterweisung im Brennerei-Betriebe (Kartoffel-, Melassen-Brennerei und Preßbeseu-Fabrikation). 4. Auflage. 4 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$.

Guß, Dr. S., Selbst-Unterricht für praktisch gebildete Brenner, nebst Anfertigung der Branntweine und Liqueure. 3 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$.

Der landwirthschaftliche Maschinenbauer. Herausgegeben von Dr. C. Pflug und J. F. Matthias. 3 Bände mit Illustrationen. 1 \mathcal{R} 15 \mathcal{N} , einzeln 20 \mathcal{N} mit $\frac{1}{4}$.

Maaf, A. B., der Asphalt-Dachflz zur Dachdeckung. 4. Auflage, mit Abbildungen. 6 \mathcal{N} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$.

Reichenbach, Dr. A. B., die Pflanzen im Dienste der Menschheit. 2. Auflage, mit color. Stahlstichen. I. Der Tabak. II. Der Weizen. III. Der Kaffeebaum. Jeder Theil 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} mit $\frac{1}{2}$. Freierpl. 6:1. Diverse.

Bischoff, F. W., Wie spart man Gas? 2. Auflage, mit Abbildungen. 10 \mathcal{N} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$. Freierpl. 6:1.

Diete, S., die verbesserte mathematisch-geometrische und corporisometrische Zuschneidekunst. 10. Auflage, mit 6 großen Tafeln. 2 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$.

Fellmer, A., Wörterbuch der praktischen Mechanik und des Maschinenbaues in deutsch-französisch-englischer Sprache. 2. Auflage. 1 \mathcal{R} 12 \mathcal{N} mit $\frac{1}{4}$.

Kretschmer, J. W., der Lokomotivführer und die Lokomotive. 2. Auflage von J. Klövekorn. 1 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$, baar $\frac{1}{2}$. Freierpl. 10:1.

Ost, J. P., Schablonen zum Erlernen des Maafnehmens und Zuschneidens der Damen-Tailen. Mit Text. 1 \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$. — Nur fest.

Theobald Grieben in Berlin.

Neues Verloosungsblatt.

[33514.]

Ziehungs- und Restantenlisten, Cours- und Finanzblatt von A. Dann in Stuttgart, das billigste für jeden Capitalisten, der gerne hohe Zinsen macht, unentbehrliche, durch seine Aufsätze und Rentabilitätstabellen zur Autorität gelangte Finanzblatt

erscheint wöchentlich und kostet, nachdem die nord-deutschen Postanstalten auf Steuer und Stempel verzichtet haben, auch auf Buchhändlerweg nur noch 13, statt 15 \mathcal{N} oder 45 kr. 1/4jährlich, gegen baar mit 25%.

Von 4 bestellten Exemplaren an erfolgt frankirte Sendung pr. Post unter Kreuzband und je das 7. Exemplar ist gratis.

A. Dann in Stuttgart.

An Inseraten bezahle ich die Hälfte.

Englische Novitäten.

Vorräthig auf Berliner Lager.

[33515.]

The last of the Tasmanians or the black war of Van Diemens Land

by
James Bonwick.

With numerous illustrations and coloured engravings.

1 Vol. 8. 4 \mathcal{R} 24 \mathcal{S} netto (16 sh.).

Traces of history

in the

Names of Places

with a vocabulary of the roots out of which names of places in England and Wales are formed,

by
Flavell Edmunds.

1 Vol. 8. 2 \mathcal{R} 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto (7 sh. 6 d.).

Edmund Spenser's Complete Works

edited

by

K. Morris.

With a memoir by J. W. Hales.
(Globe-edition.)

1 Vol. kl. 8. 1 \mathcal{R} 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} netto (3 sh. 6 d.).

Wir bitten fest oder baar zu verlangen; à cond.-Bestellungen bedauern nicht berücksichtigen zu können.

A. Asher & Co.
in Berlin u. London.

[33516.] Auf nachstehende, durch ihren gebiegenen Inhalt empfehlenswerthe und leicht verkäufliche Jugendschriften, welche wir à cond. geben, sowie auf deren vortheilhafte Bezugsbedingungen erlauben wir uns hierdurch aufmerksam zu machen: a) in Rechnung mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf 6 eins frei:

Becker, Erzählungen a. d. griech. Alterthum. 8. Geb. 16 \mathcal{N} . — **Campe**, Robinson der Jüngere. 8. Geb. 6 \mathcal{N} . — **Jacobs**, Allwin u. Theodor. 8. Geb. 10 \mathcal{N} . — **Jacobs**, kleine Erzählungen des alten Pfarrers von Mainau. 8. Geb. 10 \mathcal{N} . — **Bolbeding**, Feierabende zc. 8. Geb. 15 \mathcal{N} . — **Bolbeding**, Philipp Melancthon zc. 8. Geb. 12 $\frac{1}{2}$ \mathcal{N} .

b) in Rechnung à cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, 7/6 fest mit 40%, 7/6 baar mit 50% Rabatt:

Göhring, Cortez, die Eroberung von Mexiko zc. 8. Geb. 20 \mathcal{N} . — **Humboldt**, A. von, Reisen in den Aequinoctialländern von Amerika zc. Bearbeitet von Göhring. 8. Geb. 1 \mathcal{R} .

Dyt'sche Buchhandlung in Leipzig.

[33517.]

Brüssel, 1. November 1869.

Soeben ist bei mir erschienen:

Le Monde

avant

la Création de l'Homme

par

le Dr. Zimmermann.

Illustré de 250 gravures sur bois et 3 gr. planches.

Nouvelle édition de luxe.

gr. 8. Prachtvoll ausgestattet 2 \mathcal{R} .
Fest 25%, baar 40%.

Anthropologie et Ethnographie.

L'Homme.

Merveilles de la Nature humaine.

Origine de l'Homme.

Son Développement

de

l'Etat sauvage à l'Etat de Civilisation

par

le Dr. Zimmermann.

Nouvelle édition.

gr. 8. de 800 pages et plus de 200 gravures.

Broschirt 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{N} .
Gebunden mit Goldschnitt 3 \mathcal{R} 20 \mathcal{N} .

Fest 25%, baar 40%.

Ich versende nichts unverlangt.

C. Muquardt's Verlags-Exped.

Für Ihr Lager

[33518.] bitten zu verlangen:

Petri's

Fremdwörterbuch.

Brosch. 2 \mathcal{R} 6 \mathcal{N} .

Auf Rechnung $\frac{1}{2}$, baar 40% Rabatt.

Geb. Expl. liefern die Hrn. Goldmar und Staackmann.

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[33519.] Soeben erschien:

Zur Abwehr in der Synodal-Frage, von den Diöcesanvorständen Rümell, Pfaff u. Thamer. 5 \mathcal{S} .

Ferner erscheint in wenigen Tagen:

Pfaff, J. G., die Synodal-Frage unter dem Gesichtspunkte des Rechts der heftischen Kirche beleuchtet. Zweite Auflage. 5 \mathcal{S} .

Beide Schriften sind jedenfalls das Bedeutendste, was über diese brennende Frage geschrieben. Die erste Auflage von „Pfaff, Synodal-Frage“ war nach 8 Tagen vollständig vergriffen.

Wir liefern vorerst nur fest, resp. baar.

Achtungsvoll

Cassel.

Carl Ludhardt's
Separat-Conto.

Neue Prachtwerke für das Weihnachtsfest.

[33520.]

Cassel, im November 1869.

Soeben wurden fertig und gelangen zur Versendung:

Rembrandt-Album.

12 Photographien nach Kreidezeichnungen.

Text von Professor **Friedr. Müller.**

Ausgabe I. Bildgrösse 22 Ctm. Höhe. Preis 16 ₰ ord.

Ausgabe II. Bildgrösse 11 Ctm. Höhe. Preis 8 ₰ ord.

Inhalt.

Selbstportrait.	Rembrandt's Frau.
Fahnenjunker.	Geharnischer.
Weibliches Portrait.	Jacob's Segen.
Archimedes.	Brustbild eines Mannes.
Mann mit kahlem Kopf.	Ein Krieger.
Landschaft.	Federschneider.

Dies Album ist entweder gebunden mit Goldschnitt oder auch in losen Blättern mit Mappe zu beziehen.

Preis des einzelnen Blattes I. 1 ₰ — II. 15 Sg.

Album der Casseler Bilder-Galerie.

12 Photographien nach Kreidezeichnungen.

Text von **H. Merkel.**

Ausgabe I. Bildgrösse 22 Ctm. Höhe. Preis 15 ₰ ord.

Ausgabe II. Bildgrösse 11 Ctm. Höhe. Preis 8 ₰ ord.

Inhalt.

<i>Tizian</i> , Cleopatra.	<i>Ribera</i> , Mater dolorosa.
<i>v. Dyck</i> , Magdalena.	<i>Molinari</i> , Ehebrecherin.
<i>v. Dyck</i> , Männliches Portrait.	<i>G. Reni</i> , Cleopatra.
<i>Trevisani</i> , Venus.	<i>Carracci</i> , Tobias.
<i>Steen</i> , Bohnenfest.	<i>Metsu</i> , Lautenspielerin.
<i>Terburg</i> , Gesang-Unterricht.	<i>Hals</i> , Singende Knaben.

Dies Album ist ebenfalls entweder fest gebunden mit Goldschnitt oder auch in losen Blättern mit Mappe zu beziehen.

Preis des einzelnen Blattes Ausgabe I. 1 ₰ — II. 15 Sg.

Sämmtliche Zeichnungen dieser beiden Albums sind nach den *Original-Gemälden der Casseler Bilder-Galerie* von anerkannt tüchtigen Zeichnern angefertigt und von **Friedr. Bruckmann** in München photographirt, die Einbände von **Herrn Sperling** in Leipzig besorgt worden.

Ferner noch mache ich Ihnen die Mittheilung, dass von meiner

Rafael-Galerie,

nach den Zeichnungen des **Georg Koch** photographirt,

der erste Band jetzt fertig vorliegt und folgende 12 Nummern umfasst:

La belle jardinière.	Madonna del Granda.
La vierge au voile.	La vision d'Ezechiel.
Lo spozalizio.	Fornarina.
Madonna di Tempi.	Madonna Sistina.
Portrait d'un jeune homme.	Madonna in Trono.
Madonna Colonna.	Madonna della Sedia.

Complete Exemplare liefere ich in eleganter rother Calico-Mappe und kostet

Ausgabe I. complet in Carton ord. 80 ₰, à Blatt 6 ₰.

Ausgabe II. complet in Carton ord. 42 ₰, à Blatt 3 ₰.

Ausgabe III. complet in Carton ord. 24 ₰, à Blatt 1½ ₰.

Das Werk ist Sr. Majestät dem König von Preussen gewidmet.

Ich liefere von jetzt an dieses Werk mit 40 % gegen baar

und bemerke, dass ich in Commission durchaus nichts mehr liefern kann. Die Blätter sind jetzt so beliebt geworden, der Werth der treuen Nachbildung so anerkannt, dass ohne Risiko jede Handlung bei diesen günstigen Bedingungen ihr Lager damit versehen kann, und bitte ich, diesem grossen und schönen Unternehmen jetzt doppelte Beachtung und Interesse zu schenken.

Ihren gütigen Aufträgen entgegensehend, bemerke ich nur noch, dass ich unter keiner Bedingung vorgenannte Werke in Commission liefern werde.

Achtungsvoll ergebenst

Theodor Kay.

J. C. Krieger'sche Buchhdlg.

[33521.] Soeben erschien in meinem Verlage und ersuche ich diejenigen Handlungen, welche Nova unverlangt nicht annehmen, zu bestellen:

Die

Sophokleischen Chorgesänge

rhythmirt

von

Moriz Schmidt.

Preis 7½ Ng.

Die Erfahrung hat wohl ausreichend gelehrt, daß die starren Längen- und Kürze-Zeichen, deren sich die Herausgeber der scenischen Dichter zur Veranschaulichung der chorischen Metra zu bedienen pflegen, keinen rechten Einblick in die rhythmischen Verhältnisse eines *Xopizov* gewähren können. Da aber diejenigen Zeichen, welche die Alten selbst zu diesem Zwecke verwendeten, den Laien eher verwirren als fördern, hat der Verfasser dieses Schriftchens das einfachste und bequemste Mittel gewählt, die antiken Chorrhythmen, und zwar zunächst die des Sophokles, als des gelestenen Tragikers, unserem Verständniß näher zu bringen, indem er sich als Ausdruck für die verschiedenen Zeitwerthe der Sylben unserer Notenzeichen und zur Verdeutlichung der Tactgliederung der einfachen und doppelten Tactstriche bedient. Insofern nun eine Kenntniß dieser Zeichen wohl bei jedem Schüler unserer Gymnasien vorausgesetzt werden darf, hofft der Verfasser den höheren Lehranstalten ein praktisches Hilfsbüchlein zu bieten, welches dem Schüler den Vortrag eines solchen Chorliedes wesentlich erleichtern und seinen kunstvollen Bau klarer und rascher als alle metrischen Schemata veranschaulichen wird.

Ich ersuche Sie, dieses Werkchen nicht allein Lehrern der griechischen Sprache, sondern auch ganz besonders Schülern der ersten Classen

höherer Lehranstalten zur Ansicht vorzulegen, und bin ich gern bereit, etwaige Einführungen soviel wie möglich zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Jena, den 6. November 1869.

Mauke's Verlag.
(Hermann Dufft.)

Allerneuestes.

[33522.]

Den Herren Buch- und Kunsthändlern empfehle zu untenstehenden äußerst berechneten Netto-Preisen die in meinem Atelier auf Bestellung von mir angefertigten vorzüglichen Portraits und Gruppen der kronprinzlichen Familie von Preussen. Ihre Königl. Hoheiten erklärten persönlich, daß diese Portraits die besten bis dahin erschienenen seien.

Portrait S. R. H. des Kronprinzen. 14" — 12" à Stück 17½ Sg.

— do. Cabinetformat. 10 Sg.

— J. R. H. Frau Kronprinzessin. Cabinetformat. 10 Sg.

— do. Albumformat. 7½ Sg.

— S. R. H. Prinz Friedrich Wilhelm. Albumformat. 5 Sg.

— do. Heinrich. (Marine-Costüm.) Albumformat. 5 Sg.

— do. Waldemar. Albumformat. 5 Sg.

— J. R. H. Prinzessin Charlotte. Albumformat. 5 Sg.

— do. Victoria. Albumformat. 5 Sg.

Gruppe der Kronprinzlichen Familie. Cabinetformat. 15 Sg.

— der Frau Kronprinzessin mit sämmtlichen Kindern. Cabinetformat. 15 Sg.

— Prinz Wilhelm und Heinrich. (Fischer-Costüm mit Netz.) Cabinetform. 12½ Sg.

— J. R. Hoheiten der Kronprinz, Frau Kronprinzessin und Prinz Albrecht (Sohn). Cabinetformat. 15 Sg.

Hamm a. d. Lippe, Preussen.

Edm. Riffe,

Hof-Photograph Ihrer Königl. Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin von Preussen.

Gellert's geistliche Lieder.

Billige Prachtausgabe.

[33523.]

Unsere soeben pro nov. versandte, mit ungewöhnlicher Eleganz ausgestattete Prachtausgabe von:

Geistliche Lieder

von

Christian Fürchtegott Gellert.

Mit 55 ff. Holzschnitten

von

K. G. Winkler.

Ver.-8. Brosch. 27 Ng; pro Einband 10 Ng netto.

empfehlen wir Ihrer besonderen Aufmerksamkeit und thätigen Verwendung.

Die Gedächtnisfeier des 100jährigen Todestages Gellert's (13. Decbr.) wird eine lebhafteste Nachfrage nach diesem schönen Werke hervorrufen.

Arnoldische Buchhdlg. n Leipzig.

Beachtenswerthe Offerte.**Freiexemplare: 6/5.**

[33524.]

Um die geehrten Handlungen zu einer fort-dauernden Verwendung — namentlich in nächster Weihnachtszeit — für die in unserem Verlage erschienenen Prachtwerke:

Das Meer,

von

Dr. M. J. Schleiden.

Don Quixote,

illustrirt

von

G. Doré.

aufzumuntern, haben wir uns entschlossen, von heute ab, vorläufig bis Ende dieses Jahres — schon auf

5 — ein Freiexemplar

zu gewähren, wenn diese Anzahl auf einmal fest (mit 25 %) oder baar (mit 33½ %) bestellt wird.

Auch gestatten wir den Bezug von 6/5 Exemplaren gemischt (theils gebunden — theils broschirt in 2 Bänden oder 46 Lieferungen). Das Freiexemplar geben wir in diesem Falle broschirt.

Da beide Werke, in Bezug auf Inhalt und Ausstattung, unter den neueren Erscheinungen classischer Literatur den ersten Rang einnehmen, auch noch auf lange Zeit behaupten werden, so sind wir überzeugt, daß jede größere Handlung — ohne Risiko — die hier gebotenen außerordentlichen Partie-Vorteile in Anspruch nehmen kann.

Einzelne Exemplare broschirt sind wir auch bereit à cond. zu liefern, gebundene Exemplare aber ohne Ausnahme nur fest. Wir bitten zu verlangen.

Berlin, October 1869.

A. Sacco Nachfolger.

Wichtig für Preussische Handlungen!

[33525.]

Durch den bei kürzlichem Erscheinen von:

Das Gesetz

vom

12. März 1869

betreffend

die Ausstellung gerichtlicher Erbbescheinigungen.

Aus den Materialien erläutert

von

Kreisrichter Kästell.

gr. 8. Gefälzelt 3 S \mathcal{A} ord., — 2 S \mathcal{A} netto u. baar.

obwaltenden augenblicklichen Mangel an Exemplaren konnte dasselbe nur in sehr geringer Anzahl pro novitate versandt werden, wie auch die Nachbestellungen nur mäßig berücksichtigt werden konnten. Durch das Freiwerden einer für bestimmten Zweck reservirten größeren Anzahl von Exemplaren befinde ich mich nunmehr in der Lage, alle Nachbestellungen auf diese, anerkannt gut bearbeitete Ausgabe dieses wichtigen Gesetzes sofort ausführen zu können, und bitte dieselbe nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Berlin, im November 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Jimme).**Novitäten**

der

Englischen Literatur.

[33526.]

Zwei neue Werke über Dürer:

Albrecht Dürer of Nürnberg.

The history of his life, with a translation of his letters and journals

by

Mrs. Charles Heaton.

With 30 fotogr. and autotype illustr.

31 sh. 6 d. = 9 \mathcal{f} 13½ N \mathcal{A} netto.**Albrecht Dürer, his life and works with compl. catalogue of his engravings**

by

W. Scott.

With 6 etchings and other illustr.

16 sh. = 4 \mathcal{f} 24 N \mathcal{A} netto.**Faraday's life and letters**

by

Bence Jones.

2 Vols. 28 sh. = 8 \mathcal{f} 12 N \mathcal{A} netto.**Marvels of glassmaking its description and history**

by

A. Sauzay.

With 48 illustrations on wood.

12 sh. 6 d. = 3 \mathcal{f} 22½ N \mathcal{A} netto.

Leipzig, 8. November 1869.

Alphons Dürr.

Ausl. Sortimentsconto.

[33527.]

Das

Buch vom Grafen Bismarck complet gebunden als Weihnachts-Artikel.

Nachdem obiges Werk durch Ausgabe der III. Abtheilung vollständig geworden, bieten wir Ihnen dasselbe

complet gebunden und broschirt für das Weihnachtsgeschäft an.

Wir geben

bei einer Partie von 11/10 gebunden ein

Inserat mit Firma auf unsre Kosten, gebunden ohne Ausnahme nur fest, broschirt à condition nur bei gleichzeitiger fester Bestellung. Da der Vorrath nicht weit mehr reicht, so müssen wir uns Kürzungen der à condition-Bestellungen vorbehalten.

Die Einbände sind elegant und solid.

Indem wir das überaus gangbare Werk

Ihrer Fürsorge empfehlen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Vielefeld u. Leipzig.

Belhagen & Klasing.

Belhagen & Klasing's illustrirter zeitgeschichtlicher Verlag.

[33528.]

Gemischte Partie von 11/10 Exemplaren gebunden.

Werner's Buch von der norddeutschen Flotte.**Hiltl, der Böhmishe Krieg.****Der Feldzug der Main-Armee.**

Sämmtlich elegant gebunden.

Wir offeriren den geehrten Handlungen, welche sich durch die Erfahrungen der vergangenen Jahre von der Gangbarkeit und Abstrah-fähigkeit obiger illustrirter Prachtwerke überzeugt haben, davon

eine Partie von 11/10 Exemplaren gebunden gemischt,

wobei wir es Ihnen überlassen, das Freiexemplar nach Belieben und Bedürfnis zu wählen.

Um diesen Bezug noch mehr zu erleichtern, offeriren wir zu jeder Partie von 11/10 Exemplaren (jedoch nur unter dieser Bedingung)

illustrirte Prospekte mit Firma

zum Gratisbeilegen in das geeignetste Blatt Ihres Wirkungskreises.

Handlungen, welche nicht glauben, den Bezug einer solchen gemischten Partie riskiren zu können, wollen nach Bedürfnis einzeln verlangen. Gebunden liefern wir ohne Ausnahme nur fest, broschirt à cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Hochachtungsvoll

Belhagen & Klasing
in Vielefeld und Leipzig.**Preisermäßigung!**

[33529.]

Die vorzüglich ausgestattete Octav-Ausgabe von:

Goethe's Leben und Schriften

von

G. H. Lewes.

Mit Bewilligung des Verfassers übersezt

von

Dr. Julius Frese.

Liefere ich jetzt

statt für 4 \mathcal{f} , für 3 \mathcal{f} ord., 2 \mathcal{f} 7½ S \mathcal{A} netto.

5. Auflage. 2 Bände.

Baar mit 40 % u. 13/12. Gr.

Die Stellung, welche sich diese Biographie in der Goethe-Literatur errungen, ist bekannt. In derselben ist das Leben unseres Dichters in ganzer Fülle mit Verständniß und liebevoller Wärme erfaßt; seine Persönlichkeit, so lebenswürdig und bezaubernd, so mannhaft groß und imponirend, ist hier nach allen Seiten hin klar und tüchtig gezeichnet und hebt sich lebendig von dem Cultur-hintergrunde seiner Zeit und seines Landes ab, welchen der Verfasser uns gleichfalls mit voller Anschaulichkeit vorzuführen versteht.

Zu Weihnachtsgeschenken eignet sich dies Werk ganz vorzüglich.

Der Vorrath der Classiker-Ausgabe (2 \mathcal{f} ord.) geht zu Ende und kann ich von derselben nur noch fest ausliefern. Es wird davon in diesem Jahre keine neue Ausgabe mehr erscheinen.

Berlin, 4. November 1869.

Franz Dunder.

Empfehlenwerthe Festgeschenke!

[33530.]

Folgende, als Festgeschenke bewährte, vor Jahren in meinem Verlage erschienene Bücher erlaube ich mir behufs erneuter Verwendung für das bevorstehende Weihnachtsfest in Erinnerung zu bringen und bitte nach Raumburg's Wahlzettel verlangen zu wollen:

Der Führer auf dem Lebenswege. Eine Sammlung klassischer Aussprüche für jedes Alter und Geschlecht, von Dr. Fr. Reiche. — Achte Auflage. Prachtband mit Goldschnitt in Enveloppe. gr. 8. 2 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} 11 \mathfrak{Sg} netto; 1 \mathfrak{f} 7 \mathfrak{Sg} baar u. 7/6, 15/12!

Der Wunderbau des Weltalls, oder populäre Astronomie von Prof. Dr. J. H. v. Mädler. — Sechste Auflage. Mit dem Bildniß des Verfassers und einem Atlas, enthaltend: Tafeln, Abbildungen, Sternkarten u. gr. 8. Brosch. 2 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} 25 \mathfrak{Sg} netto und 11/10! Gegen baar: 40% u. 7/6. Eleg. geb. 3 \mathfrak{f} ord., 2 \mathfrak{f} 2 \mathfrak{Sg} netto.

Grundriß der Physik nach ihrem gegenwärtigen Standpunkte von Prof. Philipp Spiller. — Vierte erweiterte und verbesserte Auflage. Mit 275 in den Text gedruckten Figuren. gr. 8. Brosch. 2 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} 1/2 \mathfrak{f} netto; 1 \mathfrak{f} 6 \mathfrak{Sg} baar u. 7/6, 15/12! — Elegant gebunden 2 \mathfrak{f} 1/2 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} 1/2 \mathfrak{f} netto.

Die musterhafte Deconomie-Wirthschafterin, oder vollständiger Unterricht über den ganzen Umfang des weiblichen Wirkungskreises auf dem Lande. Von Louise Wilhelm. Mit vielen Abbildungen. Zweite Auflage. gr. 8. Brosch. 1 \mathfrak{f} 1/2 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} 1/4 \mathfrak{f} netto; gegen baar mit 33 1/3% u. 7/6! — Geschenk-Ausgabe, auf Velinpapier, in Prachtband mit Goldbignette 2 \mathfrak{f} 8 \mathfrak{Sg} ord., 1 \mathfrak{f} 21 \mathfrak{Sg} netto.

Auch durch Herrn F. Volkmar in Leipzig gebunden zu beziehen!

Berlin, im November 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme).

Nur hier angezeigt!

[33531.]

In meinem Verlage erschien soeben:

Blumner, M., (zweiter Dirigent der Sing-Academie in Berlin), 3 kurze Motetten für gemischten Chor. Op. 27. Part. 10 \mathfrak{Sg} . Stimme à 1 1/2 \mathfrak{Sg} .

Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.

Neu-Ruppin, den 2. November 1869.

Rud. Petrenz.

[33532.] Behufs Completirung des Lagers halte ich nachverzeichnete leichtveräußliche Artikel meines Verlags bestens empfohlen:

Ludwig Bechstein's Märchenbuch.

Mit

90 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von

Ludwig Richter.

Cart. Preis 12 \mathfrak{N} ord., 9 \mathfrak{N} netto; gegen baar 8 \mathfrak{N} .

Freieremplare 13/12, und Partiepreis in feste Rechnung 50 \mathfrak{E} r. für 11 \mathfrak{f} ; gegen baar 25 \mathfrak{E} rl. für 5 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} , 50 \mathfrak{E} rl. für 10 \mathfrak{f} .

Robinson Crusoe

von

Daniel de Foe.

Nach Karl Böttger's deutscher Bearbeitung neu erzählt von D. L. Heubner.

5. Aufl. Mit 111 niedlichen Holzschnitten. Eleg. cart. Preis 12 \mathfrak{N} ord., 9 \mathfrak{N} netto; gegen baar 8 \mathfrak{N} .

Freieremplare 13/12 und Partiepreis in feste Rechnung 50 \mathfrak{E} r. für 11 \mathfrak{f} ; gegen baar 25 \mathfrak{E} rl. für 5 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} , 50 \mathfrak{E} rl. für 10 \mathfrak{f} .

Handlungen, welche Partien von 50 Exemplaren bestellen, bin ich gern bereit auf Wunsch durch ein Inserat zu unterstützen.

Bakfischgens Leiden und Freuden

von

Clementine Helm.

Mit Titelbild von A. von Heyden.

2. Auflage. Preis brosch. 20 \mathfrak{N} ord., 13 1/2 \mathfrak{N} netto; elegant gebunden 27 \mathfrak{N} ord., 18 \mathfrak{N} netto; Partiepreis in feste Rechnung 13/12 \mathfrak{E} r., gegen baar 7/6 \mathfrak{E} r.

Hebel's allemannische Gedichte.

Mit Illustrationen von Ludwig Richter. 5. Auflage. Eleg. gebunden. Preis 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} ord., 1 \mathfrak{f} netto, 27 \mathfrak{N} baar. Freier. 13/12. (Letzteres nur fest.)

Ergebenst

Leipzig.

G. Wigand.

[33533.] Soeben erschien:

Gros-Hoffinger, A., Geschichte Kaiser Joseph's II. Mit dem Portrait Joseph's. Stahlstich von Weger. 3. eleg. Ausg. 15 \mathfrak{N} ord.

Gros-Hoffinger, A., Erzherzog Karl von Oesterreich. Mit dem Portrait Karl's. Stahlstich von Weger. 3. eleg. Ausgabe. 15 \mathfrak{N} ord.

Bonnechose, C. de, Johannes Huß und das Concil zu Costniz. Mit dem Portrait Huß. Stahlstich von Weger. 3. eleg. Ausg. 25 \mathfrak{N} ord.

Gravière, J. de la, Nelson und die Seekriege von 1793 — 1813. Mit dem Portrait Nelson's nach F. L. Abbott. Stahlstich von Weger. 3. eleg. Ausg. 25 \mathfrak{N} ord.

A cond. 1/3, baar 40% und 7/6 in gemischter Auswahl.

G. Senf's Buchhandlung in Leipzig.

[33534.] Von englischen Prachtwerken für die diesjährige Festzeit sind ferner erschienen:

The

Lady of the Lake

by

Sir Walter Scott.

Illustrated by numerous engravings on wood from drawings by Birkett Forster and John Gilbert and by a quantity of photogr.

Elegant geb. mit Goldschnitt.

1 Vol. 8. 3 \mathfrak{f} 22 1/2 \mathfrak{Sg} (12 sh. 6 d.).

Beautiful Women.

Celebrated portraits

after

Sir Joshua Reynolds. — Gainsborough. Sir T. Lawrence. John Jackson. Gilbert Stuart Newton and Sir Edw. Landseer.

With an introduction and biographical notices.

In 16 Photographien.

1 Vol. Fol. Eleg. gebunden.

12 \mathfrak{f} 18 \mathfrak{Sg} netto (2 £ 2 sh.).

Wir bitten fest oder baar zu verlangen. A. Asher & Co. in Berlin u. London.

G. A. Müller's Verlag
in Dresden.

[33535.]

Den geehrten Sortiments-handlungen beehre ich mich hierdurch mitzutheilen, daß ich das in meinem Verlage erscheinende Werk:

Die gesammte Fachwissenschaft des Schneiders zum Subscriptionspreise von 4 \mathfrak{f} , baar mit 25%

liefere. Diese Preisvergünstigung hört jedoch mit dem Erscheinen des 4. Heftes auf und tritt dann der Ladenpreis von 20 \mathfrak{N} pro Heft ein.

Heft 2. erscheint soeben, und bitte ich Handlungen, welche die Fortsetzung noch nicht bestellten, um Einsendung ihrer Ordres.

Colportagehandlungen, welche den Vertrieb dieses leicht absehbaren Werkes energisch in die Hand nehmen wollen, ersuche ich, mit mir in directen Verkehr zu treten.

Nur hier angezeigt!

[33536.]

Soeben ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Davos
und seine Wirkungen.

Eine Humoreske

von

A. S. C. Huster.

Preis 5 \mathfrak{N} = 50 c. ord., 3 1/2 \mathfrak{N} = 35 c. netto.

Alle Diejenigen, die in „Davos“ Heilung gefunden, werden Käufer dieses Schriftchens sein.

Bitte jedoch nur verlangen zu wollen, wo Absatz wahrscheinlich ist, da Auflage klein.

Basel, den 5. November 1869.

Hugo Richter.

[33537.] Soeben erschien:

Wandkarte

zur
Veranschaulichung des Meter und
seiner decimalen Abtheilungen
für
Schulstuben und Geschäftslokale.
Von
H. Lannhäuser.
2 Blatt.

Ord. 7½ Sg., netto 5 Sg.
Wir bitten gef. schnelligst zu verlangen.
Hochachtungsvoll
Langensalza, den 8. November 1869.
Schulbuchhandlung von F. G. L. Grefler.

[33538.] Soeben ist fertig geworden und sind die zurückgelegten Bestellungen sämmtlich bereits ausgeführt, die zweite Auflage von:

Lernbuch

für den Unterricht in der
Geschichte und Geographie.

Bearbeitet
von

H. Damm,
Rector der Stadtschulen in Suhl.

1. Heft. Geschichte.
2. Heft. Geographie.

Preis eines jeden Heftes 2 Sg.; geb. 2½ Sg.

Diese kleinen Hefte werden fast in jeder Schule eingeführt, es kommt nur darauf an, daß sie den betreffenden Persönlichkeiten zu Händen kommen. Die erste Auflage war binnen drei Monaten vergriffen.

Halle, 1. November 1869.

Otto Hendel.

Wiener Theater-Repertoire.

[33539.]

Von unserem „Wiener Theater-Repertoire“ kamen eben wieder sieben Hefte zur Versendung an diejenigen Handlungen, welche sich bisher für diese beliebte Sammlung verwendet haben:

Nr. 219. **Aufgefessen.** Posse von Alois Berla.

Nr. 220. **Zur Statistik der Frauen.** Komisches Genrebild von Dr. Märzroth.

Nr. 221. **Freigesprochen.** Posse von Alois Berla.

Nr. 222. **Mysterien eines Jagdgewehres.** Komisches Genrebild von Dr. Märzroth.

Nr. 223. **Die Einschleicher.** Posse von Alois Berla.

Nr. 224. **Der Marquis.** Schauspiel von Dr. Märzroth.

Nr. 225. **Drei Wochen verheirathet.** Schwank in 1 Akt von Josef Braun. (Verfasser der „Flotten Bursche“.)

Die Stücke sind sämmtlich einactig, von renommierten Autoren und kosten à 7½ Ngr ord. Wir liefern bekanntlich unseren Verlag in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33½ %.

Wien, 15. October 1869.

Wallishäusser'sche Buchhdlg.
(Josef Klemm.)

Partiepreise.

[33540.]

**Ludwig Bedtstein's
Neues Deutsches Märchenbuch.**

16. Aufl. Cart. 12 Ngr ord.

Partiepreis:

9/8 Exemplare 1 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr. — 28/24 Gr.

4 $\frac{1}{2}$ 24 Ngr. — 57/48 Gr. 9 $\frac{1}{2}$ 18 Ngr. —
115/100 Gr. 20 $\frac{1}{2}$ baar.

Reinverdienst:

Bei 9/8 Gr. 2 $\frac{1}{2}$ — bei 28/24 Gr. 6 $\frac{1}{2}$

12 Ngr — bei 57/48 Gr. 13 $\frac{1}{2}$ 6 Ngr —
bei 115/100 Gr. 26 $\frac{1}{2}$.

= Zahlen beweisen! =

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[33541.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

English Essays.

A Collection of excellent short Compositions by various English and American Authors.

Vol. I. 15 Ngr ord.

Contents: — Modern English Poets. — Lord Palmerston. — Lord Derby's Translation of the Iliad. — Edmund Kean. — Madame Roland. — Charlotte Brontë. — Alexander von Humboldt. — Prince Henry the Navigator. — Robert Owen. — Nuremberg. — The Byron Family Secret.

Der zweite Band ist unter der Presse und wird in den ersten Tagen des December ausgegeben.

Otto Meißner in Hamburg.

Nur auf Verlangen.

[33542.]

Soeben erschien:

Dmitri Iwanowitsch.

Drama in 5 Aufzügen

von

Adolph Wilhelm.

Preis 12 Ngr ord., 9 Ngr netto.

Des interessantesten Stoffes wie der eleganten geistreichen Sprache wegen dürfte das Werkchen leicht Aufsehen erregen. Ich bitte Sie, besonders die Besitzer des Laub'schen Demetrius auf das Erscheinen desselben aufmerksam zu machen und mir baldmöglichst Ihre Bestellungen zu übersenden, da ich nur auf Verlangen verschicke.

Ergebnis

Leipzig, November 1869.

J. M. Gebhardt's Verlag.
(L. Gebhardt.)

Wordd. Protestantenblatt Nr. 45

[33543.] enth.: Wochenschau. — Gedanken am Reformationsfest 1869. — Die Evangel. Allianz. — Ueichte Bestandtheile in d. messian. Reden Jesu. — Mittheilungen a. d. Großherzogthum Hessen. — Die parteische Handhabung d. Bußpredigt, einer der schlimmsten u. verderblichsten Schäden d. herrschenden Kirchenthums.

Halbj.: 1½ $\frac{1}{2}$. — Probe-Nr. gratis.

Bremen, November 1869.

J. G. Henje.

[33544.] Für das Weihnachtslager halten wir empfohlen:

Gedichte von Carl Alt Müller. Eleg. geb. mit Goldschn. Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg netto.

Der Heliand oder die altsächsische Evangelienharmonie. Uebersetzung in Stabreimen nebst einem Anhang von Chr. W. M. Grein, Dr. phil. Zweite durchaus neue Bearbeitung. Eleg. geb. Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg netto.

Annunziata. Ein Gedicht von Alexander Heßler. Eleg. cart. mit Goldschn. Preis 20 Sg ord., 15 Sg netto.

Samenkörner aus Gottes Wort. Betrachtungen von J. W. Krieger, Seminar-director. Eleg. geb. mit Goldschn. Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22½ Sg netto.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Cassel, den 1. November 1869.

J. G. Krieger'sche Buchhdlg.
Theodor Kay.

Empfehlenswerthe Jugendschriften zu herabgesetzten Preisen und überaus günstigen Bezugsbedingungen.

[33545.]

Bei Completirung des Weihnachtslagers empfehle ich die in meinem Verlage erschienenen, mit so großem Beifall aufgenommenen Jugendschriften, deren Ladenpreise ich wesentlich ermäßigte:

Henning, F., vaterländische Geschichtsbilder für die deutsche Jugend. Mit 8 fein illum. Bildern v. G. Bartsch. 2. Aufl. Früherer Ladenpreis 1½ $\frac{1}{2}$; jetzt 1 $\frac{1}{2}$.

Gille, J., Geschichtenbüchlein für erzählende Mütter und kleine Leser. Mit 8 sauber color. Kupfertafeln. 3. Aufl. Früherer Ladenpreis 25 Sg; jetzt 15 Sg.

Nur baar, aber — um die Verwendung möglichst lobnend zu machen —
mit 50% und 7/6.

Berlin, 1869.

R. Gaertner.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[33546.] In meinem Verlage erscheint in circa 3 Wochen:

Theodor Grosse's

Fresco-Malereien

in der östlichen Loggia

des

Städtischen Museums zu Leipzig.

Nach den Original-Cartons photographirt von

F. Edlich

in Dresden.

Text von Dr. Max Jordan.

Vierte Lieferung,

enthaltend Blatt 22 bis 27.

Preis 5 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ 22½ Ngr netto baar.
Leipzig, 6. November 1869.

Alphons Dürr.

[33547.] Bei mir ist unter der Presse:
Die Kunst
der Pflanzenvermehrung
 durch
Stecklinge, Steckreisler, Absenker &c.
 nebst
 einem Anhang über Verpackung und
 Transport aller lebendigen Pflanzen und
 Sämereien
 von
M. Neumann,
 Director der Gewächshäuser des Museums der Natur-
 geschichte in Paris.
 Dritte vermehrte Auflage
 von
J. Hartwig,
 Großherzogl. Sächs. Hofgärtner in Weimar.
 gr. 8. Mit Abbildungen. Geh.
 und wollen Sie gefälligst à cond. verlangen.
 Weimar, im November 1869.
S. F. Voigt.

E. M. Arndt,
Wanderungen und Wandelungen.
 Billige Ausgabe.

[33548.]
 Mitte November versenden wir:
Meine
Wanderungen und Wandelungen
 mit
 dem Reichsfreiherrn
Heinrich Karl Friedrich von Stein.
 Von
Ernst Moritz Arndt.
 Dritte unveränderte Auflage.
 Ca. 19 Bogen 8. Geh.
 15 S.

Arndt's Wanderungen und Wandelungen
 besitzen alle Eigenschaften eines Buches, das sich
 Freunde erwirbt, „soweit die deutsche Junge
 flingt“. Einfach und warm schildern sie einen
 Verkehr, der geknüpft ward in den Tagen deut-
 scher Erniedrigung, und sich erst löste, als, lange
 nach dem Sturze des von den Beiden bekämpften
 französischen Machthabers, der greise Reichsfrei-
 herr aus dem Leben schied.

Wenn den beiden ersten Drucken, bedingt
 durch ihren Preis, das Eindringen in die
 weitesten Kreise erschwert ward, so will die dritte
 Auflage, die zu Arndt's Geburtsjubiläum
 erscheint, Volksausgabe sein im besten Sinne
 des Wortes. Sie ist für alle Schichten der Ge-
 sellschaft und wird zweifellos überall willige
 Käufer finden.

Bezugsbedingungen sind:
 in Rechnung 25 % Rabatt und 13/12,
 27/24, 55/48 Expl.;
 gegen baar 25 % Rabatt und 7/6, 29/24,
 59/48 Expl.

Inserate mit Firma
 bewilligen wir beim Baarbezug von 59/48 Exem-
 plaren. Im Uebrigen versenden wir Inserate
 an die uns passend erscheinenden Blätter selbst.
 Wir bitten um sofortige Angabe Ihres
 Bedarfs an broschirten Exemplaren. Gebun-
 desbündelreife Jahrgang.

dene Exemplare liefert Herr F. Volkmar in
 Leipzig — in Leinwand 17 S^h baar, 24 S^h
 ord. Handlungen, die sich für das Buch besonders
 zu verwenden gedenken, wollen sich deshalb di-
 rect mit uns in Benehmen setzen.
 Berlin, 8. November 1869.
Weidmannsche Buchhandlung.

Nur auf Verlangen.

[33549.]
 In meinem Verlage erscheint binnen 14
 Tagen:

Wegweiser
 für
den praktischen Unterricht
 im
Freihandzeichnen.

Zum Schulgebrauch und zum Selbst-
 unterricht

von
E. Domschke,
 Königl. Professor.

Vierte Abtheilung, mit einem Atlas
 von 22 Tafeln.

Preis: 2 fl 5 S^h ord., 1 fl 18 S^h 9 g
 netto.

Bei Herausgabe der Schlussabtheilung des
 obigen Werkes bedarf es zu dessen Empfehlung
 nur eines Hinweises auf die bereits abgegebenen
 Urtheile der Presse, welche mit seltener Ueberein-
 stimmung und von jedweden Standpunkte aus
 die sachliche Gebiegenheit des Inhalts
 und das formelle Geschick in der Veranschau-
 lichung hervorgehoben und weit über alle bis-
 herigen Leistungen auf diesem Gebiete gestellt hat.

Auch wird es nicht wenig zur rechten Wür-
 digung unseres „Wegweisers“ beitragen, daß die
 geschätztesten Fachmänner und Pädagogen die
 hohen Verdienste, die sich der Herr Verfasser
 durch denselben erworben, und die große Erleich-
 terung, die er dem Zeichenunterricht für Lehrer
 und Lernende verschafft, durch Wort und
 That anerkannt haben.

Dieses öffentliche Lob hat auch Ihre Maje-
 stät die Königin von Preußen zu näherer Prü-
 fung des Zeichenwerkes veranlaßt, und das Er-
 gebniß derselben war die Belohnung des
 Verfassers mit der goldenen Medaille.

Das Werk erhält durch die letzte — vierte
 — Abtheilung seinen Abschluß und, wie sich
 Jeder überzeugen wird, eine würdige Krönung
 des schönen Zweckes: von den ersten Begriffen
 und Formen in zweckmäßigster Abstufung bis zu
 den obersten Zielen des Unterrichts in dieser
 lieblichen Kunst zu führen.

Der Wegweiser ist in vielen Seminarien
 und Schulen bereits eingeführt, die städtische
 Schuldeputation von Berlin hat für sämtliche
 hiesige Gemeindeschulen Exemplare angekauft
 und, da es sich, wie selten ein Werk, zum Selbst-
 unterricht eignet, auch beim Publicum großen
 Anklang gefunden.

Näheres im Prospect, der in beliebiger An-
 zahl zu Diensten steht.

Einzelne liefere ich jede Abtheilung mit
 25 % baar 9 pro 8, fest 13 pro 12.

Bei festem Bezug completer Exemplare
 gewähre ich 33 1/2 % und 13 pro 12, baar 9
 pro 8.

Berlin.

R. Landau.

[33550.] **Die**
Gemälde-Galerie
 des
Louvre in Paris
 in
 Originalphotographien.

Im Anschluss an unsere Originalpho-
 tographien von Gemälden der Gallerien von
 Berlin, London und Florenz geben wir
 jetzt auch die Gemälde-Galerie des Louvre
 in Originalphotographien heraus. In
 Folge der grösstentheils sehr guten Erhaltung
 der dortigen Gemälde, sowie der ungemeinen
 Sorgfalt, welche bei den Aufnahmen während
 fünf Monaten verwendet wurde, sind diese
 Photographien vortrefflich ausgefallen.

Die erste Serie erscheint am 20. November
 in kleiner Anzahl und enthält die folgenden
 25 Sujets; sämtliche Nummern kommen in
 Folioformat à 1 1/2 fl ord. zur Ausgabe,
 ausserdem die 13 fett gedruckten in Impe-
 rialformat à 3 fl ord.:

- No. 2. **Correggio, Jupiter und An-
 tiope.**
- No. 11. Canaletti, Ansicht der Kirche Ma-
 donna della Salute in Venedig.
- No. 12. Cima da Conegliano, Die Jung-
 frau mit dem Kinde, verehrt von St. Jo-
 hannes und St. Magdalena.
- No. 13. **Lorenzo di Credi, Die Jungfrau
 mit dem Kinde, verehrt von St. Julian
 und St. Nicolas.**
- No. 16. **Fiesole, Die Krönung Mariä
 und die Wunder des heiligen Domi-
 nicus.**
- No. 24. Sassoferrato, Madonna mit dem
 Kinde.
- No. 25. **Raphael, La belle jardinière.**
- No. 27. — **La sainte famille de Fran-
 çois I.**
- No. 40. **Perugino, Die Jungfrau mit
 dem Kinde durch Heilige und Engel
 verehrt.**
- No. 43. Tizian, Portrait Franz I., Königs
 von Frankreich.
- No. 45. — **Tizian's Geliebte.**
- No. 47. **Leonardo da Vinci, Portrait
 der Joconda.**
- No. 51. **Murillo, Die Jungfrau mit dem
 Kinde.**
- No. 52. — **Junger Bettler.**
- No. 55. Velasquez, Portrait der Infantin
 Margarethe.
- No. 62. **Jan van Eyck, Madonna.**
- No. 63. Hobbema, Landschaft mit Mühle.
- No. 68. Rubens, Madonna von Engeln
 umgeben.
- No. 90. — **Portrait des Baron Henri
 de Vicq.**
- No. 92. Boucher, Diana aus dem Bade
 steigend.
- No. 93. — Schäferscene.
- No. 94. — do.
- No. 95. **Mme. Le Brun la Vigée, Por-**

trait der Mme. Le Brun und ihrer Tochter.

No. 96. Claude Lorrain, Ansicht eines Seehafens.

No. 98. Carl van Loo, Halt auf der Jagd. Rabatt 33 1/3 %.

Nur feste Bestellungen können effectuirt werden.

Berlin, 6. November 1869.

Photographische Gesellschaft.

Für Weihnachten!

[33551.]

Ende nächster Woche erscheint:

Ander sen's**Bilderbuch ohne Bilder.**

Aus dem Dänischen übertragen

von

Friedrich Baron de la Motte Fouqué.

5. Miniatur-Pracht-Ausgabe.

Eleg. geb. mit Goldschnitt 20 Sgr ord.,
15 Sgr netto.

Baar mit 40 % u. 7/6 Gr.

Die neue Ausgabe dieses anerkannt vor-
trefflichen Werkes eignet sich ganz besonders zu
Weihnachts-Geschenken, und machen die günstigen
Bezugsbedingungen Ihnen die Verwendung für
diese besonders beliebte Uebersetzung lohnend.A cond. kann ich jedoch nur in verhältniß-
mäßiger Zahl bei gleichzeitigen festen oder baaren
Bestellungen expediren.

Berlin, den 4. November 1869.

Franz Dunder.

[33552.]

**Die
Gothaischen genealog. Kalender
für 1870:**Almanach de Gotha. à 1 1/2 Sgr ord., 1 Sgr
Hofkalender (mit u. ohne Prachtausg. 2 3/4 Sgr
astronom. Kalender). ord., 2 Sgr netto.Taschenbuch der gräf. Häuser. à 2 Sgr ord.,
1 1/2 Sgr netto. — Prachtausgabe 3 1/2 Sgr
ord., 2 3/8 Sgr netto.Taschenbuch der freiherrl. Häuser. à 1 3/4 Sgr
ord., 1 1/4 Sgr netto. — Prachtausgabe
2 3/4 Sgr ord., 2 1/8 Sgr netto.werden spätestens in der dritten Wo-
che des November a. c. erscheinen.Ich bitte die geehrten Sortimentbuchhand-
lungen, bei ihren Bestellungen genau anzuge-
ben, ob sie den Almanach und den Hof-
kalender mit oder ohne astronomischen
Kalender zu haben wünschen.Directe Zusendungen, wenn auch drin-
gend begehrt, kann ich nicht machen, es
wird jedoch auch in diesem Jahre die Ein-
richtung getroffen werden, dass sämtliche
Päcketean einem Tage und zu gleicher Zeit von
meinem Commissionär, Herrn Carl Fr.
Fleischer in Leipzig abgeholt werden
können.Diejenigen Handlungen also, welche die
Gothaischen Kalender per Post zu haben
wünschen, wollen ihre Commissionäre in
Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig
mit den nöthigen Vorschriften versehen.Handlungen, welche bis zu dem oben
genannten Termin die Rechnung 1868nicht vollständig ausgeglichen haben,
kann ich bei der Versendung der Kalen-
der selbstverständlich nicht berücksich-
tigen.

Gotha, den 24. October 1869.

Justus Perthes.

Saling, Börsen-Papiere.

[33553.]

Heute versandte ich sämtliche bisher ver-
langte Prospekte und Placate in unver-
kürzter Anzahl, und bitte ich meine geehrten
Herren Collegen, welche sich von diesen Vertriebs-
mitteln Erfolg versprechen, gefälligst nach-
resp. neu zu verlangen.Ganz besonders erlaube ich mir
darauf aufmerksam zu machen, daß es sich em-
pfehlt, die Prospekte an Ihre wohlhabenden
Kunden im Allgemeinen zu vertheilen,
und nicht bloß ausschließlich an Banquiers
und Kaufleute, denen nach meinen Erfahrungen
hier am Orte dieselben ohnehin oft von 6
bis 7 verschiedenen Seiten zugesandt werden.Theil I. kann erst einige Tage
nach dem 15. d. M. ausgegeben werden, da
erst an diesem Tage die neu beschlossenen
Veränderungen an der Berliner Börse
endgültig festgestellt sein werden.Die bis dahin eingegangenen Bestellungen
werden gewissenhaft an einem und demselben
Tage hier und in Leipzig Ihren Herren
Commissionären übergeben, welche Sie gefälligst
wegen der Weiterbeförderung mit Anweisung ver-
sehen wollen, da ich directe Zusendungen
laut Circular nicht machen kann.

Hochachtungsvoll

Berlin, 6. November 1869.

Haude & Spener'sche Buchhdlg.
(J. Weidling.)**Angebotene Bücher u. s. w.**[33554.] **Wilhelm Erras** in Frankfurt a/M.
offerirt gegen baar:14 Strauß, Dav. Friedr., Leben u. Schriften
d. Dichters u. Philologen Nicod. Frischlin.
Ein Beitrag z. deutsch. Culturgesch. in der
2. Hälfte d. 16. Jahrh. Frankf. 1856.
(2 Sgr) für à 20 Sgr.4 Bollgraff, die deutschen Standesherrn. 2.
Ausg. 2 Bde. Mainz 1851. (4 Sgr 12 Sgr)
für à 1 Sgr.12 Schulz, Selbständigkeit u. Abhängigkeit
od. Philosophie u. Theologie in ihren ge-
genseitigen Verhältnissen betrachtet. Gieß.
1823. (20 Sgr) à 4 Sgr.12 Völker, die Mythologie des Japetischen
Geschlechtes. Gieß. 1824. (1 Sgr) à 10 Sgr.[33555.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt baar:

1 Gartenlaube 1853. Geb. 5 Sgr.

4 — do. 1854. à 2 Sgr 20 Sgr.

2 — do. 1855, 56, 57. à 1 Sgr 5 Sgr.

3 — do. 1858, 59, 60. à 25 Sgr.

1 — do. 1861. 1 Sgr.

2 — do. 1862, 63. à 24 Sgr.

4 — do. 1865—69. à 27 Sgr.

Einzelne Nr. à 1 Sgr.

Gebundene Exemplare, wenn solche vorhan-
den, zu demselben Preise.**Billige Offerte.**

[33556.]

Herm. Frißsche's Verlag in Leipzig offerirt
zu den beigefügten einstweiligen sehr billigen
Baarpreisen:Opferflamme. Andachtsbuch für gebildete
Christen. 1846. Brosch. 25 Ngr ord. —
baar 7 1/2 Ngr.Erleuchtung. Andachtsbuch für gebildete
Christen. (Seitenstück zur Opferflamme.)
1846. Brosch. 20 Ngr ord. — baar 6 Ngr.— do. in engl. Einband m. Goldschn. (Ein-
band etwas ramponirt.) Baar 7 1/2 Ngr.Teutona. Auswahl vorzüglicher Gedanken
aus den besten original-deutschen Schriften.
Herausg. von Fredau und Salberg. 3.
Ausfl. 4 Bde. Wohlfl. Ausg. (1846.)
Brosch. 1 1/2 Sgr ord. — baar 15 Ngr.Zille, M. A., Geschichte der christl. Kirche
in Dichtungen. 2. Ausg. 1847. Eleg.
cart. 15 Ngr ord. — baar 5 Ngr.Anacreon und Sappho. Freie Nachbildung
für den deutschen Gesang. Von W. Ger-
hard. 2. wohlfl. Ausg. Mit 5 Kupfern.
(1846.) Cart. m. Goldschn. 15 Ngr ord. —
baar 5 Ngr.Frißsche, Ad. Th. H., Hebe und Charis.
Gedichte. 2. Ausg. 1859. In engl. Ein-
band mit Goldschn. (In ganz sauberen
Exempl.) 20 Ngr ord. — baar 7 1/2 Ngr.Göring, Hugo, Heimgebrachtes. Gedichte.
1851. Brosch. 15 Ngr ord. — baar
5 Ngr.Kind, Th., neugriechische Volkslieder. In
den Originalen und mit deutscher Ueber-
setzung. 1849. Brosch. 7 1/2 Ngr ord. —
baar 2 1/2 Ngr.(—) Karlsbad und Helgoland. Poetischer
Blüthenstrauß. 1851. Cart. 7 1/2 Ngr ord.
— baar 2 1/2 Ngr.Thekla, Gedichte. 1835. Brosch. Herabg.
Preis 15 Ngr ord. — baar 5 Ngr.Das Buch froher Zirkel. Enthaltend: Ge-
sellschaftsspiele für alle Jahreszeiten, Ge-
sänge u. Trinklieder, Denk- u. Orakel-
sprüche. Nebst Blumensprache. 2. Aufl.
Cart. 7 1/2 Ngr ord. — baar 1 1/4 Ngr.Westentaschen-Räthsel- und Unterhaltungs-
buch, heiteres poetisches. 2. Aufl. 1846.
Cart. 5 Ngr ord. — baar 1 Ngr.Lamprecht, E., Palästina oder Leitfaden zur
bibl. Geographie. Mit 1 color. Doppel-
karte u. Plan von Jerusalem. (1846.)
3 Ngr ord. — baar 1 Ngr.Schellenberg, Ferd., die kirchlichen Bekennt-
nißschriften und Unterscheidungslehren.
Tabellarisch gefaßt. Cart. 2 1/2 Ngr ord. —
baar 1 1/4 Ngr.Auf je 6 Expl. gebe ich 1 Expl. frei.
— 1 Expl. sämtlicher Artikel zusammengenom-
men erlasse ich für jetzt für nur 1 1/2 Sgr baar,
und bemerke dabei, daß von manchen Artikeln
der Vorrath nicht mehr sehr groß ist.

Preisermäßigung.

- [33557.] Isaac St. Goar in Frankfurt a/M. offerirt netto baar franco Leipzig:
 Byron, Childe Harold's pilgrimage. 12. Mannh. 1837. Br. (23 Sg.) 6 Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{2}$.
 — Don Juan. W. portr. 12. Ebd. 1838. (1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) 7 $\frac{1}{2}$ Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$.
 Daumer, Polydora, e. weltpoet. Liederbuch. 2 Bde. 8. Frkft. 1855. Br. (2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) 15 Sg.; 7/6 Expl. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
 Engel, J. J., sämmtliche Werke. 12 Bde. Class.-Ausg. Frkft. 1857. 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{3}{4}$ Sg.; 7/6 Expl. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
 — Ideen zu e. Mimik. 4 Thle. m. 60 Holzschn. Eleg. Lnd. 22 $\frac{1}{2}$ Sg.
 Gudrun, a. d. Mittelhochdtschn. übers. v. A. Keller. gr. 8. Stuttg. 1840. (2 $\frac{1}{2}$) 13 $\frac{1}{2}$ Sg.; 7/6 Expl. 2 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ Sg.
 Justi, Elisabeth d. Heilige, Landgräfin v. Thüringen. M. 4 Lith. Marb. 1835. Geb. (2 $\frac{1}{2}$) 9 Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{2}$ 18 Sg.
 Lossius u. Schulze, moralische Bilderbibel. 5 Bde. m. 74 Kupfern. Gotha 1811—24. (12 $\frac{1}{2}$) 3 $\frac{1}{2}$.
 Martin, Naturgesch. d. Menschen. A. d. Engl. M. 239 Abbild. gr. 8. Wiesb. 1844. Geb. (2 $\frac{1}{2}$) 18 $\frac{3}{4}$ Sg.; 7/6 Expl. 3 $\frac{1}{2}$.
 Müller v. Königswinter, Wolfgang, Gedichte. Frkft. 1847. Br. (2 $\frac{1}{2}$) 7 $\frac{1}{2}$ Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{2}$.
 — Rheinfahrt, e. Gedicht. Ebd. 1846. Br. (1 $\frac{3}{5}$ $\frac{1}{2}$) 6 Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{2}$.
 Petöfi, Gedichte nebst Anh. v. Liedern anderer ungar. Dichter, übersetzt v. Kertbeny. Frkft. 1849. Br. (2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$) 7 Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{2}$.
 Schlez, J. O., Parabeln u. Fabeln. Giess. 1835. Cart. 3 Sg.; 13/12 Expl. 24 Sg.
 Umriss zu Rückert's Nal u. Damajanti. 9 Stahlst. quer Fol. 1838. (1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$) 9 Sg.; 7/6 Expl. 1 $\frac{1}{2}$ 18 Sg.
 Volkslieder, hist., a. d. 15. u. 16. Jahrh., gesamm. u. hrsg. v. P. M. Koerner. Stuttg. 1840. Br. (1 $\frac{1}{2}$ 18 Sg.) 13 $\frac{1}{2}$ Sg.; 7/6 Expl. 2 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ Sg.
 Sawitri nebst and. kl. indischen Sagen übers. v. A. Holtzmann. Karlsr. 1845. Eleg. geb. (27 Sg.) 11 Sg.
 [33558.] A. Bagel's Sortiment in Wesel offerirt u. erwartet Gebote:
 1 Brockhaus' Bilder-Atlas. 1849. Compl. Sehr gut erhalten.
 1 Pytker's Werke. In 3 Hlbfzbdn. Neu.
 [33559.] G. Detloff's Antiqu. in Basel offerirt eine Partie
 Missions-Magazin. Jahrg. 1858—65. à 11 Ngr netto baar pro Jahrg.
 Noch frühere Jahrgänge — soweit complet — werden à 6 Ngr netto baar expedirt.

- [33560.] Eduard Fischhaber in Stuttgart offerirt:
 2 Scott's Werke, 174 Bdn. Franck'sche N. Geb. u. gut erhalten à 7 $\frac{1}{2}$ baar. — 1 Payne, Salon. 1—12. Hft. Br. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr baar. — 20 Start's tägl. Handbuch. 40 Bogen stark. Großer Druck. Sehr schöner Hlbfzbd. mit Goldtitel. à 11 Ngr, 3 Gr. 1 $\frac{1}{2}$ baar.
 [33561.] Kanis's Sort. (Köbler) in Gera offerirt:
 2 Westermann's Monatshefte. 2. Folge. 10. Bd. (151—56. Hft.) Neu. Mit 50% baar. Letzt. cplt. Bd.
 [33562.] H. E. Oliven in Berlin offerirt zum Winter-Semester:
 Ravoth, Akiurgie. Ausgabe mit den Instrumententafeln. Leipzig 1860. (3 $\frac{3}{5}$ $\frac{1}{2}$) für 20 Sg. baar u. 11/10.
 Der Unterschied zwischen dieser und der neuen Aufl. (ohne Instrumententafeln) ist kaum erwähnenswerth.
 Lion, Taschenbuch d. gerichtl. Medicin. Erl. 1861. (24 Sg.) für 8 Sg. baar und 7/6.
 Der Absatz für dieses vorzügl. Compendium ist jetzt dadurch erhöht worden, dass die gerichtl. Medicin nach dem neuen Reglement einen Theil der preuss. Staatsprüfung bildet.
 Gründer, Geschichte der Chirurgie. Breslau 1865. (2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$) 15 Sg. baar u. 7/6.
 [33563.] Die Leudart'sche Buchhandlung (Albert Jäger) in Gleiwitz offerirt und erwartet Gebote:
 1 Düsseldorf's Künstleralbum f. 1863. Cart.
 1 Hartmann, Philosophie des Unbewußten. Hlbfzbd. Neu.
 1 Gerok, Palmblätter. Prachtausgabe. Geb. Neu.
 2 Georges, H. latein.-deutsches Wörterbuch. Geb.
 1 — deutsch-latein. Wörterbuch. Geb.
 1 Jagerslev, latein.-deutsches Wörterbuch. Geb.
 2 Pape, deutsch-griechisches Wörterbuch. Geb.
 1 Thieme, Dictionary. Geb.
 1 Wolf, prosaischer Hausschatz. Geb.
 1 Rottner, Lehrbuch der Buchhaltung. Geb.
 1 Kayser, Bücher-Verzeichniß. 15. u. 16. Bd. Hlbfzbd.
 [33564.] G. Stangel in Leipzig offerirt:
 2 Schrader, Braut des Armen. 2 Bde. Br. Neu. à 10 Ngr.
 1 Wachenhusen, Rom u. Sahara. 4 Bde. Berl. 1864. Br. 20 Ngr.
 1 — bleiche Gräfin. 2 Bde. Berl. 1864. Br. 10 Ngr.
 [33565.] B. Dieze's Buchh. in Anclam sucht billig:
 1 Rugler, Geschichte der Baukunst. Cplt.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [33566.] R. Friedländer & Sohn in Berlin suchen:
 Leisering, Atlas d. Anat. d. Pferdes u. d. Hausthiere. Fol. 1861—67.
 Gurlt, Atlas d. Anat. d. Haussängethiere. Cplt. m. Supplem.
 Brehm, Thierleben. Lfg. 1—34. u. 1—60.
 Fabricius, Entomol. system. Vol. 4. (od. cplt. billig).
 Schäffer, Abhdl. v. Insecten. Bd. 3.
 Waltl, Reise nach Spanien. 1837.
 Botan. Zeitung. (Felix.) 1859. Nr. 1. — do. 1859 u. ff.
 Flora. Botan. Zeitung. (Regensb.) 1851, 58, 59.
 Flore des serres. Einzelne Bde.
 Journal de botan. néerlandaise, p. Miquel. Tome 1. u. ff.
 Grew, Anat. of plants. Fol. 1681.
 Volz, Beitr. z. Culturgesch. 1852.
 Karsten, Register zu Gren's Journal der Physik. 1801.
 Wittstein, Register zu Schweigger's Jahrb. d. Chemie. 1849.
 Liebig's Annalen d. Chemie u. Pharmazie. Jahrg. 1849—52, 54—60, 62—68.
 — do. 1863, 65. Cplt. u. einzelne Hfte.
 Mémoires présentés p. div. savants à l'Acad. impér. de St. Pétersbourg. Cplt. — do. Einzelne Bde. u. Hfte.
 Vega, Thesaurus logarithm. Fol. 1794.
 Luther's Schriften. Fol. (Wittenb. 1539—60.) Bd. 3. cplt. od. defect.
 Echo du monde savant. Cplt.
 Journal de physique. Cplt.
 [33567.] A. Buch in Zeitz sucht:
 Stahr, Lessing. Oct.-Ausg. 2 Bde.
 [33568.] G. Knapp in Halle sucht:
 1 Die Glocke 1863. Cplt.
 1 Architect. Skizzenbuch. Cplt. u. einzelne Hfte.
 [33569.] S. Mertshing's Buchhdlg. in Sommerfeld sucht billig, in neuen, womöglich gebundenen Exemplaren:
 Luther's Werke. Vollständ. Ausg. seiner Hauptschriften. Mit histor. Einleit. und Anmerk. herausg. von D. v. Gerlach. 24 Bde. Berlin 1840—48.
 König, G., Dr. Martin Luther, der deutsche Reformator. In bildl. Darstellungen. Stuttgart 1857.
 Offerten werden schleunigst erbeten.
 [33570.] G. Stangel in Leipzig sucht:
 1 Gartenlaube 1853. Nr. 5, oder das 1. Quartal.
 [33571.] Maisonneuve & Co. in Paris, 15 Quai Voltaire, suchen und sehen directen Offerten per Post entgegen:
 Biblia polyglotta, ed. Walton. (London.) Mit oder ohne Lexikon von Castell.
 528*

[33572.] Williams & Norgate in London suchen:

- 1 Stammer, C., de oxidi carbonici vi reducendi.
1 Schaub, Vorlesungen über popul. Astronomie.

[33573.] James Parker & Co. in Oxford suchen:

- 1 Bernhardt, Grundriss der griech. Literatur. Alles was erschien, mit Ausnahme vom 2. Thl. 1. Abth., oder auch vollständig.

[33574.] Williams & Norgate in London suchen:

- 1 Schnizlein, Iconographia familiarum regni vegetab. Lfg. 11.
1 Reuss, d. Psalmen z. Gebrauch d. Betstunde.
1 Nord, Oldskrifter. Vol. 2.
1 Bautz, Réponse à Mr. Vinet.

[33575.] Heckenhauer in Tübingen sucht:

- Neander, Kirchengesch. in 2 Bdn.
Zeller, Philos. d. Griechen. I. II. 1. Aufl. oder cplt. (billig).
Leibnitii opera philos., ed. Erdmann.
Trendelenburg, log. Untersuch. 2. Aufl.
Fischer, K., Baco v. Verulam.
Beck, J. T., Seelenlehre. 2. Aufl.
Bordoni, Predigten. 14 Bde.
Bourdaloüe, Predigten. 14 Bde.
Tornici, Institut. liturg.
Krause, method. Handb. der deutschen Sprache. 3 Thle.
Oswald, Lehre v. d. Sacram.
Kiesel, Weltgesch.
Scanzoni, Geburtshülfe. 4. Aufl.
Luschka, Anatomie.
Hyrtl, topogr. Anatomie. 5. Aufl.
Wächter, württ. Privatrecht.
Mohl, württ. Staatsrecht. 2. Aufl.

[33576.] D. Nutt in London sucht:
Retif de la Bretonne, Drame de la vie.
— Monsieur Nicolas. Vol. 9—16., oder 16 Vols.

- Cohen, Médailles consulaires.
Terentius, ed. Stallbaum.
Ciceronis epistolae omnes, ed. Schütz. 6 Vol.
Gronovii observationes, ed. Frotscher. 1831.
Spix, Delectus. Fol.
Plotinus, ed. Ficinus. Fol.
Corpus juris civilis, von Schilling u. Sintenis.
Limbourg - Brouwer, Civilisation des Grecs.
Gervinus, Shakespeare.

[33577.] E. Bruhns in Riga sucht:

- 1 Labanoff, Mémoires pour servir à l'histoire de Maria Stuart.
1 Corpus juris civilis, ed. Kriegel. 1. Bd.

[33578.] L. Rosenthal in München sucht:
Bibel (plattdeutsche). Fol. Wittenb. 1541. 1. Bd. (Auch defect, wenn mit Titel u. Vorrede.)

Bibel (poln.). Fol. Warschau 1599. (Defect, wenn nur Titel zum Alten u. S. 1163—1166 zum Neuen Test.)

Riedinger, Entwurf einiger Thiere. Thl. 5. 6. 7. Fol. Augsburg 1746 u. ff.

Tanner, Theolog. scholast. Tom. 4. Fol. Ingolst. 1626.

Concilia Germaniae, ed. Schannat. Tom. 11. Fol. Colon. 1790.

[33579.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:

- 1 Voltaire's Werke, französ. und deutsch. 36 Bde. Wien 1810.

[33580.] J. Kornacker in Hildesheim sucht:

- 1 Wenig's Wörterbuch d. dtshn. Sprache. N. A. v. Arnold. — 1 Dieringer, Epistelbuch der kathol. Kirche. 3 Bde. — 1 Pilgram, Psychologie der Kirche. — 1 Bruner, Lehre vom Recht und von der Gerechtigkeit. — 1 Werner, über Wesen und Begriff der Menschenseele. — 1 Fuchs, System der christl. Sittenlehre. — 1 Zukrigl, Nothwendigkeit der christl. Offenbarungsmoral. — 1 Fichte, philosophische Lehre von Recht, Staat und Sitte etc.

[33581.] M. Waldbauer's Buchh. in Passau sucht:

- 1 Seuffert, Handbuch des deutschen Civilprocesses. Cplt.

[33582.] G. G. Quack's Buchh. in Aschersleben sucht:

- 1 Scherr, Blücher und seine Zeit.

[33583.] Jacob in Torgau sucht billig:

- 1 Göttling, Lehre vom griech. Accent. Jena 1835.
1 Thiersch, griech. Gramm. 3. Aufl. Leipz. 1828.
1 Bernhardt, wissenschaftl. Syntax d. griech. Sprache. Berlin 1829.

[33584.] Gebrüder Rosenberg in Pest suchen billig und erbitten Offerten mit directer Post:

- 1 Kayser, Wörterlexikon. Cplt.
1 Ebert, bibliogr. Lexikon.
1 Brunet, Manuel du libraire. Cplt.
1 Graesse, Trésor de livres rares.
1 Pechholdt, Handb. d. Bibliotheken.

[33585.] H. W. Schmidt in Halle sucht:

- 1 Rosenmüller, Scholia. IX—XI. Salomo, Daniel, Libri histor.
1 Ziegenhorn, Staatsrecht von Curland. 1722.

[33586.] Hermann Hoppe in St. Petersburg sucht gut erhalten:

- 1 Deutsche Kunst-Zeitung (Dioskuren), hrsg. von Schasler. 1—13. Jahrg.
1 Gartenlaube. Jahrg. 1856, 57 u. 61.

[33587.] Fr. Haerpfer in Prag sucht:
Erhard, Gesch. d. Wiederaufblühens d. class. Studien. — Nägelsbach, lat. Stilistik. — Halm's Gedichte. — Dante, göttl. Komödie, übers. v. Blanc. — Hilferding, Gesch. d. baltischen Slaven.

[33588.] F. J. Halbeisen in Essen sucht:
1 Der wahrh. feurige Drache. (W., Voigt.)
Dittmar, deutsche Geschichte.

[33589.] G. J. Hamacher in Frankfurt a/M. sucht:

- 1 Hungari, Musterpredigten. Cplt. Frankfurt a/M.
1 Prediger u. Katechet, v. Mebler. XV—XIX. Regensburg.
1 Philothea. Jahrg. 1. bis 1868. Würzburg.
1 Deharbe, Erklärung d. kath. Katechismus. 5 Bde. Paderborn.
1 Houwald, Predigten. 12 Bde. Graz.
1 Bourdaloue, Predigten. Regensburg.
1 — do. In französ. Sprache.
1 Campadelli, Predigten. Freiburg.
1 Klaus, Predigten. Freiburg.
1 Chrysologus. Jahrg. 1. bis 1868. Paderborn.
1 Missale romanum. 8.

[33590.] Heckenhauer in Tübingen sucht:
Bibeln, von Osiander (Forder'sche?). Lüneb.

- Brentius, Homiliae in Joannem.
— do. in Lucam.
Gerhard, Tract. theol. in quo praecipua chiliasmi fundamenta etc. 1776.
Carpzov, Isagoge in libros symbol.
Gerhard, Disput. isagog.
Dannhauer, Hodosophia.
— Mysterosophia.
— Antichristosophia.
Hutteri loci communes.
Müller, epistol. Schlusskette. Alte Ausg.
Fresenius, Epistelpred. Alte Ausg.
Burg, J. F., Epistelpred. 4. 1744.
Opus quaest. pract.-theol. Frcf. 1676.
Balduinus, Tract. de casib. conscient.
Dannhauer, Liber conscientiae. 2 Vol.
— Lac catecheticum.
Müller, epist. u. apostol. Schlusskette. Alte Ausg.
Lillenthal, gute Sache göttl. Offenb.

[33591.] J. Windprecht's Antiquar-Buchhdlg. in Augsburg sucht:

- Meyer's Conversations-Lexikon. 1. Aufl. 1857. Bd. 11. apart.
Weigl, Lehrbuch d. allgem. Zahlenlehre u. Algebra.
Rosenkranz, Leben Hegel's.
Berge, Käferbuch.

[33592.] Die J. G. Riemann'sche Hofbuchh. in Coburg sucht:

- 1 Ritter's geogr. Lexikon. Neueste Aufl.

[33593.] **Karl Czermak** in Wien sucht:
Kofitansky, Lehrbuch d. patholog. Anatomie.
3. Aufl. 3 Bde. Auch Bd. 1. apart.
Hoppe-Seyler, patholog.-chem. Analyse. 2.
Aufl.
Desterreicher, anatom. Atlas.
Raumann, Mineralogie.
Billroth, Chirurg. Pathologie und Therapie.
3. Aufl.
Bock, Hand-Atlas der Anatomie. 5. Aufl.
Auch einzelne Lieferungen.

[33594.] **Harald Bruhn** in Braunschweig sucht,
wenn auch gebraucht und gebunden, doch gut
erhalten:
Auerbach, Barfüßler; — Edelweiß; —
Josef im Schnee. — Brachvogel, Hamlet.
— Carion, Dessauer. 4 Bde. — Galen,
Tochter d. Diplomaten; — d. grüne Pelz. —
Sec, Gustav v., Arnstein; — Geheimnisse d.
Glücks; — Gräfin u. Marquise. — Hackländer,
neue Geschichten. — Holtei, neue Ge-
schichten. Bd. 1. ap.; — alte Jungfer. —
Meißner, Sirene. — Reuter, Hanne Rüte;
— Olle Kamellen. I—V.; — Rein Hüsung;
— Läschen u. Rimels. I. II.; — Reif
nach Bellingen. — Wolfram, Goldkind. —
Aus Armand's Frontierleben. — Dickens'
Werke. — Cooper's Werke. — Bulwer's
Werke. (Letztere 3 in d. Ausgaben von Hoff-
mann, Stuttgart.)

[33595.] **K. Sochar** in Görz sucht:
1 Rossmässler, Ikonographie der Land-
u. Süßwasser-Mollusken. Color.

[33596.] **Theile's** Buchh. in Königsberg sucht:
1 Delesse, Carte géologique souterraine
de la ville de Paris. 2 Feuilles, color.

[33597.] **G. A. van Trigt** in Brüssel sucht:
Sowerby, Thesaurus conchyliorum. Col.
London 1847.

— conchological illustrations. Col. Lon-
don 1841.

— conchological manual. Col. 1852.

— illustrated index of british shells. Col.
1859.

Wood, general conchology or a descrip-
tion of shells. 1815.

— Index testaceologicus. London 1828.

Martyn, the universal concholog. 4 Vols.
Fol. London 1784.

Perry, Conchology or natural history of
the shells. London 1811.

D'Orbigny, Mollusques des îles Canaries.
— Mollusques de Cuba.

Antiquités de la Grande Grèce, gravées
par Piranesi. 3 Vols. Atlas in Fol.
Paris 1804—7.

1 Petermann, Mittheilungen 1864—68.
In Leinwand.

1 Temminck, Manuel d'ornithologie. 4
Vols. avec atlas.

[33598.] Die **Stellius'sche** Buchhandlung in
Berlin sucht:

Hegel's Werke. Bd. VII. 2. Abth. u. compl.
— Erbklam, Bauzeitung. Compl. und ein-
zeln. — Bechstein, Naturgeschichte. 4 Bde.
— Vega, Thesaurus logarithm. — Fau-
cher, Vierteljahrsschrift. — Schachzeitung,
Berliner, 1847—55. — Culmann, Statik.
— Semper, Stil. — Weiß, Costümkunde.
Compl. u. einzeln. — Brunn, griech. Künstler.
— Lyser et Chemnitz, Harmon. Evangel.
— Ministerialblatt für innere Verwaltung.
Compl. u. einzeln. — Koch, Landrecht. (Ver-
schiedene Auflagen.) — Drobisch, empirische
Psychologie. — Flemming, Jäger. — Euler,
Einleit. in die Analysis. — Persius, ed.
Jahn. — Goltammer, Archiv. Bd. 6. 9.
— Lorek, Flora prussica. — Buttle,
Gesch. des Heidenthums. — Sepp, Heiden-
thum. — Virgilio, l'Eneide trad. da Bondi.
Roma 1811. — Pinelli, Darst. der röm.
Geschichte. 10 Blatt Original-Radir. —
Cornelius, Entwürfe zu den Fresken der
Berliner Friedhofshalle; — die Nibelungen.
— Fährich, Triumph Christi. Regensb.
1839.

[33599.] **G. Senf's** Buchh. in Leipzig sucht:
Barth, Vorlesungen üb. sammtl. Hauptfächer
d. Staats- u. Rechtswissensch. 5 Bde.
(A. v. Jenisch & Stage.)

[33600.] **Wilh. Schulze** in Berlin sucht:

1 Württemberg'sche Summarien. Cplt.
1 Steintorth, Tabellen zur Naturgeschichte.
1 Stöber, das blaue Wasser.

[33601.] **W. Behre** in Osnabrück sucht unter
Angabe des Preises:
Scott, W., Romane. 8.

[33602.] **Eduard Fischhaber** in Stuttgart sucht:
2 Kerning, Freimaurer, Missionäre, Christen-
thum. — 2 Kerner, Blätter a. Pnevorfst.
1—7. Sammlung, auch einzeln. — 1 Pfeil,
krit. Blätter. 1—7. Bd. einschl. u. Bd. 47.
48. — 1 Illust. Zeitung. (Weber.) 1865.
1. Sem. u. 2 Expl. 1867. 2. Sem. — 2
Scott, Zwerg, Midlothian, Graf Robert,
Karl der Kühne, Mädchen v. Perth. Franck-
Brodhag'sche Ausg.

[33603.] **J. Schneider's** Sortim. in Mannheim
sucht:

1 Kärcher, Orbis terrarum antiquus. 23
Taf. Col. Carlr. 1839.

1 Georges, Handwrtch., deutsch-lat. 2 Bde.
Geb.

1 Meyer's Convers.-Lexikon. N. A.

1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 11. Aufl.

1 Spittler, Gesch. d. Paphthums, v. Paulus.
Heidelb. 1826.

[33604.] **Hermann Grafer** in Annaberg sucht:

1 Gutes Lehrbuch d. Metallurgie.

1 — do. d. Stöchiometrie.

[33605.] **J. Kührtmann & Co.** in Bremen
suchen:

1 Müller, K. O., die Etrusker. Breslau
1828, Max.

1 Entwurf einer Strafprocessordnung.
Berlin 1869, Decker.

1 Grimm, Gesch. der deutschen Sprache.
Leipzig, Hirzel.

1 Mulder, Chemie des Weins. Leipzig,
Weber.

[33606.] **J. G. Müller's** Buchh. (Franz Con-
rad) in Gotha sucht billig:

1 Eisenach, Versuch einer tabellar. Uebersicht
d. Elementarstoffe.

1 Astronomischer Frauenzimmerkalender. 2.
Thl.

1 Pitoreske Reisen in die schönsten Gegenden
d. Thüringer Gebirgsland. 2 Bde. m. K.

1 Sirius, oder Schwärmerie in d. Liebe.

1 Valeria od. Geschichte einer Abenteurerin.

1 Biblia graeca. (Septuaginta.)

1 Heine's, H., sämtliche Werke. Cplt.

1 Freund, lat.-deutsch. Wörterbuch. (1848,
Reimer.)

[33607.] **G. Roemke & Co.** in Köln suchen:

Abbot, Mutterfreuden u. Mutterpflichten.

Hofmann, Weissagung u. Erfüllung.

Kennedy, Vater Clemens.

Pape, griech. Eigennamen. 3. Aufl.

[33608.] **H. Loescher** in Turin sucht:

1 Studemann, de causticis Plautinis.

1 Heyse, System der Sprachwissenschaft.

1 Serinus, Samonicus, de medicina etc.
1786.

1 Euler, Théorie complète des vaisseaux.
St. Pétersbourg 1773.

1 Barré de Saint-Venant, Principes de
mécanique fondés sur la cinématique.
(4. Lithographié.) 1851, Bachelier.

[33609.] **Hugo Böttner** in Hamburg sucht:
1 Klöden, Handbuch der Erdkunde. 3 Bde.

[33610.] Die **Ostfander'sche** Buchhandlung in
Tübingen sucht:

Casper, gerichtl. Medizin.

Schleiermacher, Glaubenslehre.

Hitzig, Psalmen.

Palmer, Moral.

Niemeyer, Pathologie u. Therapie. 6. oder
7. Aufl.

Bardeleben, Chirurgie.

Hirtl, topogr. Anatomie.

Späth, Geburtshilfe.

[33611.] Die **Akademische Buchhandlung**
in Upsala sucht:

1 Brunet, Manuel du libraire.

[33612.] Die **Stettin'sche** Buchhdlg. (E. Schell-
mann) in Ulm sucht:

1 Quenstedt, Petrefactenkunde. 2. Aufl.
m. Atl.

1 Boehmer, Regesta. Cplt., oder einzelne
Theile.

[33613.] **M. G. Priber** in Leipzig sucht:
Struve, Zeitschrift für D. Hochschulen. —
Wittstein, Anfert. chem. Präp. — Hermann,
Physiologie. — Krebs, Antibarbarus. —
Wolf, Prolegomena ad Hom. — Will,
chem. Analyse. — Classische Philologie.

[33614.] Die **Internationale Buchhandlung** in
Berlin sucht antiquarisch:
Förster, Theorie und Praxis des Privat-
rechts. 3 Bde. (G. Reimer.)

[33615.] **Joh. Nissen** in Wandsbeck sucht billig:
1 Kayser, Bücherlexikon 1833—52; oder
1 Heinsius, Bücherlexikon 1835—51.

[33616.] **Carl Brunner** in Chemnitz sucht:
1 Bruch, Schimper et Gümbel, Bryologia
europaea seu genera muscorum euro-
paeorum monographice illustrata. Cplt.

[33617.] **Wilhelm Koch** in Königsberg sucht
antiquarisch:
1 Striehorst, Archiv 1862 u. 63.

[33618.] **F. Pfeifer** in Pest sucht:
1 Smith, John T., Kossuth, Eszterházy and
Batthyányi, a vindication of Kossuth.
London 1852.
1 — Illustrations of the political and
diplomatic relations of the independent
kingdom of Hungary. London 1861.

[33619.] **A. Menzel** in Altona sucht:
1 Hackländer's Werke. Erste Gesamtaus-
gabe v. 1855. Bd. 3. 4. 5. 6.

[33620.] **Wilhelm Koch** in Königsberg sucht:
1 Kessel, Leofadie.

[33621.] **L. Wolf's** Buchh. in Dresden sucht:
1 Burckhardt, Säen u. Pflanzen.
1 Archiv für Handelsrecht. Jahrg. 1. u.
Folge.
1 Semper, Farben.
1 Salzmann, Krebsbüchlein.
1 Zeitschr. d. sächs. statist. Bureau.
Jahrg. 1. u. ff.
1 Schiller, Rheinische Thalia.
Ferner:
Seltene erste Ausgaben der Goethe-
Schiller- u. Lessing-Literatur.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[33622.] **K. J. Wyss** in Bern erbittet zurück
alle à cond. gelieferten und nicht verkauften
Exemplare von:
Gut, Mostbüchlein, 2. Aufl.
Nach Neujahr 1870 eingehende Exemplare
müssten refüsirt werden.

[33623.] Zurück erbitte eiligst:
Niendorf, M. A., Wie man regiert.
Es fehlt mir an Exemplaren für feste Be-
stellungen und bitte ich deshalb dringend um
eilige Zurücksendung.
Berlin. **Albert Goldschmidt**.

[33624.] Zurück erbitte schleunigst alle über-
flüssig lagernden Exemplare von:
Bibliothek der Kirchenväter, 1. Bändchen.
Kempten, November 1869.
Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

[33625.] Dringend zurück erbitte alle zur Re-
mission berechtigten Exemplare von:
Schulte, Lehrbuch d. Reichs- u. Rechtsge-
schichte; und
Arbeiten der Mechaniker u. Schlosser.

Von beiden erscheinen neue Auflagen, wes-
halb ich Expl. der alten nur bis Ende No-
vember zurücknehmen kann. Wo nöthig, nehme
ich auf gegenwärtige Anzeige Bezug.
Stuttgart, den 23. Oct. 1869.
Wilh. Rißfche, Verlag.

[33626.] Gef. sofort zurück erbitte ich mir
alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exem-
plare von:
Becker, Brückenbau mit Atlas. 3. Auflage.
da es mir an Exemplaren für feste und Baar-
bestellungen gänzlich gebricht. Ich werde Er-
füllung dieser Bitte dankbar erkennen!
Stuttgart, den 3. November 1869.
Carl Mäden.

[33627.] Ich bitte um gefäll. baldige Rück-
sendung der nicht abgesetzten Exemplare von:
Schweizer, die christliche Glaubenslehre. II. 1.
Leipzig, den 4. November 1869.
E. Pirzel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[33628.] In meinem Geschäfte ist eine Gehilfen-
stelle womöglich sofort zu besetzen. Umsicht,
Fleiß, rasches sicheres Arbeiten, tüchtige Sorti-
mentskenntnisse, Sinn für Ordnung und Zuver-
lässigkeit sind unerlässliche Bedingungen. Offer-
ten mit Beifügung der Zeugnisse und Photo-
graphie erbitte mir direct pr. Post.
G. Roeder,
D. May's Buch- und Kunsthandlung
in Chemnitz.

[33629.] Zur Führung einer Filiale wird ein
tüchtiger Gehilfe zum baldigen Antritt gesucht.
Nähere Auskunft ertheilt die
Rein'sche Buchhdlg. in Leipzig.

[33630.] Für ein großes süddeutsches Antiquar-
geschäft wird ein jüngerer Gehilfe, welcher für
diese Branche Vorliebe hat, gesucht. Auch ein
Volontär mit tüchtiger Vorbildung könnte
dienen. Gef. Offerten unter der Chiffre B. R.
durch die Exped. d. Bl.

[33631.] Zum baldigen Antritt suchen wir
einen ehrenhaften jungen Mann als Gehilfen.
Schleswig.
Dr. Heiberg's Buch- u. Musikalienhdlg.
(Zul. Bergas).

[33632.] 8 Sort., 4 Verlags- u. 4 Antiquariats-
Gehilfen finden durch uns Stellung. — Offer-
ten unter Beischluss von 20 Ngr. an das
Buchhändl. Stellenvermittlungsbureau
in Stuttgart.

[33633.] Für eine grössere Musikalienhand-
lung wird ein junger Mann gesucht, der
tüchtiger Klavierspieler und im Umgange mit
dem Publicum gewandt sein muss. Herren
mit guten Empfehlungen, denen an einer
dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich
unter Einsendung von Zeugnissen und Pho-
tographie unter Chiffre A. No. 100. an Herrn
C. F. Leede in Leipzig wenden. Eintritt
kann zu jeder Zeit erfolgen.

[33634.] Ein im Sortiment und Leihbibliothek-
fache erfahrener Gehilfe, der eine hübsche Hand-
schrift besitzt, findet sofort eine Stelle in der
Bundermann'schen Buchh. in Münster.

[33635.] Ein jüngerer Gehilfe, sowie ein Volon-
tär oder Lehrling, werden für eine Buchhandlung,
verbunden mit Druckerei, Leihbibliothek und div.
Nebenbranchen, zum 1. Decbr. gesucht. Offerten
unter Beifügung der Photographie wolle
man umgehend mit directer Post sub
C. O. # 12. an die Exped. d. Bl. senden.

Gesuchte Stellen.

[33636.] Geschäftsführerstellengesuch. — Ein
seit 15 Jahren unausgesetzt im Buchhandel beschäf-
tigter, seit mehreren Jahren selbständiger Mann
von 30 Jahren sucht, da er ungünstiger Verhält-
nisse wegen sein Geschäft abgeben möchte, eine
selbständige Stellung in einer größeren Sorti-
mentsbuchhandlung Deutschlands, event. Repres-
entation eines ausländischen Hauses
oder Uebernahme einer Filiale, wo ihm Aussicht
auf spätere Associe'schaft oder Ankauf gegeben wird.
Derselbe kann nöthigenfalls eine kleine
Caution leisten und verpflichtet sich ge-
wünschten Falls auf 5—10 Jahre. Offerten
gef. durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre Z. Z. # 70.

[33637.] Ein junger Mann, seit sieben Jahren
im Buchhandel und zwar in Nord- und Süd-
deutschland thätig und militärfrei, dem gute
Zeugnisse zur Seite stehen, sucht womöglich im
Auslande in eine neue Stelle einzutreten. Der
Eintritt könnte unter Umständen sofort statt-
finden.

Gef. Offerten unter A. D. # 10. hat die
Exped. d. Bl. die Güte zu befördern.

[33638.] Ein junger Mann von 30 Jahren,
seit 10 Jahren im Sortiment thätig, sucht eine
Geschäftsführerstelle in einer mittleren Stadt
Deutschlands, in welcher die Aussicht geboten
wäre, nach kurzer Zeit das Geschäft käuflich zu
übernehmen.
Chiffre A. H. in d. Exped. d. Bl.

[33639.] Für einen wissenschaftlich gebildeten
jungen Mann, der bereits einige Jahre im Buch-
handel als Volontär arbeitete, wird zu dessen
weiterer Ausbildung eine Stelle mit kleinem
Salär gesucht. Gefällige Offerten beliebe man
pr. Post direct umgehend an dessen jetzigen Prin-
cipal unter F. E. durch die Exped. d. Bl. zu
senden.

Bermischte Anzeigen.

Haendcke & Lehmkuhl in Altona.
[33640.] Auslieferung
nur
Leipzig.

[33641.] **Wiener Industrie- und Gewerbe-Zeitung.**
(Auflage 1000.)
Insertionsgebühr à Petitzeile 14 kr. ö. W. = 2½ Ngr.
Bei einmaliger Einschaltung 15% }
Bei zweimaliger Einschaltung 20% } Rabatt.
Bei dreimaliger Einschaltung 30% }
1000 Beilagen 10 fl. ö. W. = 6 # 20 Ngr.
Wien. **Karl Czermak.**

Zu verkaufen.

[33642.] Die zur Concurs-Masse der Firma B. Witt-neven Sohn in Coesfeld gehörigen Verlags-Artikel wie:
Hüppe, B., Geschichte der deutsch. National-Literatur. 3. Ausg.
Moos, A., kalligr. Vorlegeblätter für israel. Schulen. 2 Hefte.
Treu, A., die deutsche Sprachlehre.
— Aufgabensatz zur deutsch. Sprachl. für Elementarschulen.
— dasselbe beim Unterricht in der Orthographie.
Mai-Andacht in Wechsel-Gebeten für kath. Schulen.
Schulgebete, gemeinschaftliche, für Lehrer und Schüler kath. Schulen.
Reflectenten steht je 1 Probe-Expl. zu Diensten und ertheile ich über Rest-Vorräthe, Verlagsrecht u. auf Franco-Anfragen sofort nähere Auskunft.
Ferner offerire:
11 Kupferplatten relig. Genres, als Titelbilder zu Gebetbüchern in 8. geeignet.
Eine aus ca. 470 Bänden bestehende Leihbibliothek.
Heinsius, W., Bücher-Verikon. Bd. I. bis XIV. Fg. 1—5. (Bd. V—VII. und XIV. Fg. 1—5. geh., die übrigen Bände in Halbfrz.) 4. Leipzig 1812—69.
und sehe gef. Angeboten entgegen.
Coesfeld, 26. October 1869.
Der Concurs-Verwalter
Gutmacher.

[33643.] So weit der Raum es gestattet, nehme ich für die Umschläge zu den einzelnen Lieferungen von

Schmidt, Weltgeschichte

Inserate an und berechne die einmal gespaltene Petitzeile mit nur 1½ Sgr netto. Namentlich dürften Inserate von Jugendschriften u. einen guten Erfolg haben.
Berlin. **Albert Goldschmidt.**

[33644.] Für Restauslagen, sowie einzelne (ramponirte) Exemplare guter Erscheinungen auf dem Gebiete der Bauwissenschaft habe ich Verwendung und bitte um Offerten.
Plauen, Nov. 1869.
F. E. Neupert.

Weihnachtsbeilage!

[33645.] Das in Prospectformat und gefälliger Ausstattung demnächst erscheinende Verzeichniss derjenigen Werke meines Verlages, welche sich vorzugsweise zu Weihnachtsgeschenken eignen, stelle hierdurch in beliebiger Anzahl zum Beilegen oder Vertheilen zur Verfügung und bitte dasselbe

mit oder ohne Firma

durch Naumburg's Wahlzettel baldgef. verlangen zu wollen.

Um aber die rechtzeitige Verschreibung der betreffenden Bücher für das Lager zu ermöglichen, so sende ein Exemplar der Weihnachtsbeilage an den betreffenden Besteller derselben sofort nach eingegangener Bestellung direct per Post sous bande.
Berlin, im November 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme).

С е в а с т о п о л.

[33646.] Wiederholt erbitte ich von allem über den orientalischen Krieg Veröffentlichten 1 Exemplar für feste Rechnung unter vorheriger Anzeige. Ohne Ausnahme alles ist mir erwünscht, was den Krimkrieg in

militärischer, historischer, belletristischer, kartographischer oder artistischer,

Beziehung zum Vorwurf hat, gleichgültig ob halb vergessene Ephemeriden oder Prachtwerke von dauerndem Werthe, — gleichgültig auch, in welcher Sprache veröffentlicht.

St. Petersburg, im November 1869.
B. M. Wolf.

Zur gef. Beachtung.

[33647.] Die unterzeichnete Offizin, welche stets darauf bedacht war, sich mit den neuesten Schriften zu größeren Werken einzurichten, hatte in jüngster Zeit Gelegenheit, sich wiederum mit einem großen Quantum Borgisziffern zur Anfertigung metrischer, tabellarischer und anderer Schulrechnungsbücher zu versehen, und empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern ergebenst mit dem Bemerkten, daß Muster-Abdrücke sowohl von dieser als anderen Buchdruckerarbeiten auf Verlangen gern zugesendet werden; die Preise können namhaft billiger als anderswo gestellt werden.
Reutlingen, im November 1869.
Gustav Köllreuter'sche Offizin.

[33648.] Die Herren Verleger, welche meiner brieflichen Bitte bislang noch nicht entsprochen, ersuche ich in ihrem eigenen Interesse freundlichst, solches recht bald zu thun, damit die „Literarische Revue“ in der „Dramaturg. Wochenschrift“ beginnen kann. Recens.-Sendungen aus dem Gebiete der dramaturg., kunstphilos. u. Bühnen-Literatur nehme ich stets dankbar entgegen, besonders älterer Werke.

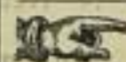
Königsberg, Ost-Pr.
Dr. Eugen Sierke,
Dramaturg u. Redacteur.

[33649.] Soeben versandte ich:
Verzeichniss der gangbarsten ausländischen Journale für 1870.

Mit Netto-Baar-Preisen.

Manuscript für Buchhandlungen. Handlungen, denen dieser Katalog zufällig nicht zugegangen sein sollte, belieben denselben in einfacher Anzahl zu verlangen.
Leipzig, 8. November 1869.

Alphons Dürr.

 **Wichtig für alle Sortiment-Musikhändler.**

[33650.] Soeben erschien und bitte zu verlangen: Katalog derjenigen Werke meines Verlages, die ich von jetzt ab in Rechnung zu 1 Silbergroschen per Bogen, gegen baar à 9 Pfennige per Bogen und 7/6 Exempl. abgebe; derselbe umfasst 52 2spaltige Druckseiten (gr. 8.), eingetheilt in 25 Klassen, und enthält ausser sämtlichen bei mir erschienenen Werken Auber's, Bach's, Beethoven's, Boieldieu's, Gluck's, Händel's, Haydn's, Mozart's, Rossini's, Schubert's, Weber's etc. etc. etc. eine Menge guter und leicht vertreibbarer Artikel von Brunner, Czerny, Hünten, Potpourris 2- u. 4händig, Ouverturen 2- u. 4händig etc. etc., die jedem Sortimenter zu der genannten billigen Bezugsweise sehr willkommene Verkaufsartikel sein werden.

Nachträge zu diesem „Concurrenz-Katalog“ erscheinen regelmässig; alle neu hinzutretenden Ausgaben sind, wie die jetzt von Beethoven's und Mozart's Sonaten, Haydn's 4händigen Sinfonien, Schubert's und Weber's Werken erschienenen, aus der Röder'schen Officin — ohne Preisangabe.

Bonn, October 1869.
N. Simrock.

[33651.] Die Herren Verleger ersuche um schnelle Offerten von Jugendschriften und illustrierten Werken in kleinern oder größern Restauslagen direct oder durch Herrn Heinrich Matthes in Leipzig. Von Werken, die sich besonders für den Massenbetrieb eignen, bitte mir ebenfalls schnelligst, jedoch nur ein Probe-Exemplar zukommen zu lassen. Für wirklich gute Unternehmungen verspreche den Herren Verlegern thätige und energische Verwendung.

Berliner Literatur-Comtoir.
Stallschreiberstr. 9.

[33652.] **W. Aarland,**
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

[33653.] Als Schutz gegen maß- und zwecklose Neuigkeiten, mit denen der Buchhandel überschüttet wird, verbaten wir uns vor 8 resp. 6 Jahren Nova-Zusendungen im Allgemeinen, ersuchten aber einzelne Verleger, die anerkannt Gutes bringen, uns ihre Neuigkeiten nach wie vor unverlangt zu senden. Nachdem jedoch seit Emanation des Gewerbegesetzes unsere Stadt von 14.000 Einwohnern mit noch 4 weiteren Buchhandlungen gesegnet worden, die alle dem Leben fargen Gewinn abzurufen bestrebt sind, von denen einige die Schleuderei auf das einbringlichste cultiviren (so z. B. gibt Herr A. Matthiesius den Bibliotheken der Stadt und Schulen durchweg vom Ordinär und Netto 21 %, Leservereinen 20 %, Privatkunden, hinter denen er einen Absatz von 18 bis 20 Thlr. pro anno vermutet, 12 1/2 bis 15 % Rabatt), so sehen wir uns gezwungen:

Jämmtliche Herren Verleger ohne Ausnahme zu bitten, uns fernerhin keine Nova mehr unverlangt senden zu wollen.

Woon wir Gebrauch machen können, das werden wir wählen.

Thorn, Anfang November 1869.

Ernst Lamber.
Julius Wallis.

[33654.] Von antiquarischen Bücherverzeichnissen erbitte ich mir künftig 4 Expl. sogleich nach Erscheinen.

Kopenhagen, den 6. November 1869.

C. A. Reitzel.

Inserate

in
Grimm's Wörterbuch.

[33655.]

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu den in den nächsten Wochen erscheinenden zwei Lieferungen. Die Insertionsgebühren betragen 3 R^h für die gespaltene Beitzelle.

Leipzig, 5. November 1869.

S. Kirzel.

[33656.] **Inserate jeder Art**

werden von unterzeichnetem Annoncenbureau für

sämmtliche Zeitungen aller Länder,

über welche auf Verlangen specielle Verzeichnisse gratis zu Diensten stehen, zu Originalpreisen angenommen und prompt besorgt. Das Annoncenbureau bietet den geehrten Inserenten die Vortheile der Ersparung von Porto, Postprovision für Einsendung oder Nachnahme der Beträge, Correspondenzen und anderen Weitläufigkeiten, liefert über jede Annonce Belege und befördert die eingehenden Aufträge täglich direct pr. Post. Die Wünsche der Inserenten, betreffend: Arrangement, Ausdehnung und etwaige Wiederholung der bezügl. Inserate, werden genau berücksichtigt, auch die Interessen der geehrten Auftraggeber in jeder Hinsicht gewissenhaft vertreten. Ausserdem bin ich bei grösseren Inseraten, namentlich bei öfterer Wiederholung, in den Stand gesetzt, einen angemessenen Rabatt zu gewähren.

Bei Aufträgen für mehrere Zeitungen bedarf es stets nur eines (deutlich geschriebenen) Manuscriptes, Uebersetzungen in alle Sprachen werden correct ausgeführt.

H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig.

Zu wirksamen Inseraten

[33657.] empfehlen wir den Herren Verlegern von „Weihnachtsschriften“ die **Zeitung für Pommern,**

das verbreitetste Blatt Pommerns diesseits der Oder, zu halben Kosten à Zeile 6 Pf. Auch ersuchen wir bei Ankündigungen in andren Zeitungen, namentlich Berlins und Stettins, unsere Firma mit nennen zu wollen.

C. F. Post'sche Buchhandlung
in Colberg u. Belgard.

[33658.] Der Zeichner E. Mayr aus München, Nefse des verstorbenen Plankammer-Inspector G. Mayr, hat sich mit Zurücklassung beträchtlicher Schulden plötzlich von hier entfernt. Ich warne Jeden, ihm etwas zu leihen, oder eine Geschäftsverbindung mit ihm einzugehen.

Gotha, 30. October 1869.

Justus Perthes.

Geschäfts-Reise.

[33659.]

Ein erfahrener Buchhändler wünscht für eine angelegene Verlag'sfirma Reisen zu besorgen, und zwar entweder um die Directoren von Schul- und anderen wissenschaftlichen Anstalten zur Einführung vorzüglicher Lehrbücher, Atlanten, Globen etc. zu veranlassen; oder sei es auch irgend eine andere specielle Verwendung für bedeutende Werke der Wissenschaft und Kunst, deren Absatz auf eine andere Weise als durch Subscribenten-Sammeln beim großen Publicum erzielt werden soll.

Reflectirende werden gebeten, sich durch Vermittelung der löbl. Expedition d. Bl. unter der Chiffre L. E. 30, mit dem Suchenden in Correspondenz zu setzen.

[33660.] **Verlagshandlungen**

ersuche um ein Recensions-Exemplar einer jeden Neuigkeit, die in meinem literar. Anzeiger der Pfälz. Volkszeitung aufgenommen werden soll.
Ph. Rohr in Kaiserlautern.

Leipziger Börsen-Course
am 9. November 1869.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	{ k. S. 8 T.	143 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	56 1/2 G
Berlin pr. 100 ^{off} Pr. Crt. ..	{ k. S. Va.	99 3/8 G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ^{off} Ladr. & 5 ^{off}	{ k. S. 8 T.	111 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	110 1/2 G
Breslau pr. 100 ^{off} Pr. Crt. ..	{ k. S. Va.	—
	{ l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	{ l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ..	{ k. S. 8 T.	151 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	150 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T.	6.24 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	6.23 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 8 T.	81 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W.	{ k. S. 8 T.	51 3/4 G
	{ l. S. 3 M.	50 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/16 Zpfd. Brutto u. 1/30 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustdor à 5 ^{off} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. 35 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke,	5.12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 ^{off} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	7 1/2 G
Passir- do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein.....	—
Zerschmitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto...	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	81 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{off}	99 1/2 G
do. do. do. à 10 ^{off}	99 1/2 G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *).....	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ^{off} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Christian Friedrich Schöner. — Das Salarien unserer Gehilfen. — Witzellen. — Personalnachrichten. — Berbote. — Anzeigenblatt Nr. 33500—33660. — Leipziger Börsen-Course am 9. November 1869.

Karland in Leipzig 33652.	Goldschmidt 33623, 33643.	Leudart in G. 33563.	Rosenberg, Gebr., in P. 33584.
Ribrecht in B. 33501.	Grafer 33604.	Literatur-Comtoir, Vertiner, 33651.	Rosenthal in R. 33578.
Anonyme 33504, 33506—8, 33510—11, 33630, 33633, 33635—39, 33659	Grieben in B. 33513.	Loescher 33608.	Sarco Nachf. 33524.
Arnold in P. 33518, 33523.	Wessling 33598.	Ludhardt, G., 33519.	Schmidt in Halle 33585.
Bäber & G. 33515, 33534.	Halbeisen 33588.	Müssen 33626.	Schneider's Sort, in R. 33603.
Baer's Sort, in R. 33558.	Hamacher 33589.	Raisonneuve & G. 33571.	Schulbuchhandlung in P. 33537.
Beber 33601.	Handke & P. 33640.	Rauke's Verf. 33521.	Schulze, H., in B. 33501.
Böttner 33609.	Haerpfer 33587.	Reißner, D., in G. 33541.	Schulze, H., in B. 33600.
Braunmüller & S. 33579.	Hartleben in R. 33540.	Reißner, D., in G. 33541.	Senf 33533, 33599.
Bruhn in B. 33594.	Haude & P. 33553.	Reißner, D., in G. 33541.	Sierke in Königsberg 33648.
Brubns 33577.	Hefenbauer 33575, 33590.	Reißner, D., in G. 33541.	Sintof in Bonn 33650.
Brunner 33616.	Heberg 33631.	Reißner, D., in G. 33541.	Sodar in G. 33595.
Buchh., Afad., in II. 33611.	Hendel 33538.	Reißner, D., in G. 33541.	Stangel 33555, 33564, 33570.
Buchh., Internat., 33614.	Hennmann, G., 33525, 33530, 33645.	Reißner, D., in G. 33541.	Steinacker 33505, 33509.
Giermaf 33593, 33641.	Hesse 33543.	Reißner, D., in G. 33541.	Stettenermittlungsbureau, Buchh., 33632.
Dann, H., 33514.	Hirzel 33627, 33655.	Reißner, D., in G. 33541.	Stettin 33612.
Deitloff 33559.	Hoppe in St. P. 33586.	Reißner, D., in G. 33541.	Thiele in R. 33596.
Dieck's Buchh. in P. 33565.	Huch in A. 33582.	Reißner, D., in G. 33541.	van Trigt 33597.
Dunder, H., 33529, 33551.	Huch in J. 33567.	Reißner, D., in G. 33541.	Wahagen & R. 33527—28.
Dür, H., 33526, 33546, 33649.	Hutmacher in Goedsfeld 33642.	Reißner, D., in G. 33541.	Wojt, H. K., in Rm. 33547.
Duf 33516.	Jacob in T. 33583.	Reißner, D., in G. 33541.	Waldhauer 33581.
Engler 33556.	Kanib's Sort, 33561.	Reißner, D., in G. 33541.	Wallis 33653.
Ernst 33554.	Kay 33520.	Reißner, D., in G. 33541.	Wallisbauer'sche Buchh. 33539.
Erped. d. Pfalt. Wochenblattes 33500.	Kaypp 33568.	Reißner, D., in G. 33541.	Weidmann 33548.
Fischhaber 33560, 33602.	Koch in R. 33617, 33620.	Reißner, D., in G. 33541.	Wendt in R. 33500.
Friedländer & B. 33566.	Kollreuter in Neutlingen 33647.	Reißner, D., in G. 33541.	Wigand, G., in P. 33532.
Friedrich's Berl., G., 33556.	Koeniger 33580.	Reißner, D., in G. 33541.	Williams & H. 33572, 33574.
Gactner in B. 33545.	Köfel 33624.	Reißner, D., in G. 33541.	Windschreit 33591.
Gebhardt in Png. 33542.	Kraus in P. 33502—3.	Reißner, D., in G. 33541.	Wolf, L., in D. 33621.
Gesellsch., Photogr., 33550.	Krieger 33544.	Reißner, D., in G. 33541.	Wolf in St. P. 33646.
Göar, J. St., 33557.	Kühmann & G. 33605.	Reißner, D., in G. 33541.	Wundermann in R. 33634.
	Lamber 33553.	Reißner, D., in G. 33541.	Wyp 33622.
	Randau 33649.	Reißner, D., in G. 33541.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: S. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

